wien.at
StaDt Wien
amtsblatt der stadt wien
13. Dezember 2012
Jahrgang 117
Einzelpreis: € 1,10
Jahresabo: € 44
50

Zusammenleben in Wien

Die Wiener Charta hält fest, was sich die WienerInnen für ein gutes Miteinander in einer Großstadt wünschen.

Von März bis Oktober waren alle WienerInnen dazu aufgerufen mitzubestimmen, wie das Zusammenleben in Wien gestaltet sein soll. Tausende Menschen machten mit, u. a. in 651 Charta-Gesprächen. Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou und Integrationsstadträtin Sandra Frauenberger präsentierten vor Kurzem den Text der Wiener Charta. „Wann sind zuletzt rund 8.500 Menschen zusammengesessen und haben sich von Angesicht zu Angesicht über ihre Wünsche, Sorgen, Bedürfnisse und Ideen ausgetauscht? Die Wiener Charta ist einzigartig!", so Frauenberger.

„Wien ist Heimat und Zuhause: für Frauen und Männer, Junge und Alte, hier Geborene und Zugewanderte, für Menschen mit unterschiedlichen Weltanschauungen, Lebensformen und Bedürfnissen. Damit wir gut miteinander auskommen, braucht es Respekt. Respekt heißt, andere Menschen zu akzeptieren, wie sie sind – so wie man selbst auch akzeptiert und respektiert werden will. Unsere gemeinsame Grundlage sind die Menschenrechte", heißt es in der Einleitung des Charta-Textes, der vom sechsköpfigen Charta-Beirat ausgearbeitet worden ist. Gegliedert in sieben Themenbereiche, hält der Charta-Text fest, wie sich die WienerInnen das Zusammenleben in ihrer Stadt vorstellen.
www.charta.wien.at



Foto: Michael Rappa/PID

Vbgm. Maria Vassilakou und Stadträtin Sandra Frauenberger präsentieren die Wiener Charta.

AKTUELL

Sichere Datenverwaltung
Wien ist anders – auch in Sachen Datenschutz und IT-Sicherheit. Als erste Stadtverwaltung in Österreich erreichte der Magistrat Wien die Zertifizierung nach dem internationalen Standard für Informationssicherheit ISO/IEC 27001. Vom Gewerberegister über Melde- und Passdaten bis hin zu Bauplänen: Die MA 14 verarbeitet Datenmengen von mehr als 1,7 Millionen BürgerInnen. Das ISO-27001-Zertifikat ist ein Zeugnis dafür, dass diese Daten mit Sicherheitsvorkehrungen nach dem aktuellsten Stand der Technik verwaltet werden und dass diese Maßnahmen laufend überprüft und optimiert werden.

Integrationsprojekt ausgezeichnet
Erfolg für „StartWien": Die Stadt Wien wurde für besonders innovative Projekte in den Bereichen Integration und Diversität sowie Umweltschutz mit einem von insgesamt fünf „Guangzhou International Awards for Urban Innovation" ausgezeichnet. Wien setzte sich damit gegen 255 Initiativen aus 153 Städten weltweit durch. „StartWien" wird seit 2008 auf Initiative von Integrationsstadträtin Sandra Frauenberger angeboten und begleitet MigrantInnen vom ersten Tag an aktiv bei ihrer Integration in Wien.

WIEN.AT-INTERNET-TIPP

„Wirtschaftsplattform Wieden" gestartet
Bezirksvorsteher Leo Plasch stellte kürzlich die neue „Wirtschaftsplattform Wieden" vor. Der Onlinedienst bietet die kostenlose Möglichkeit, bezirksansässige Betriebe aller Sparten einzutragen und zu finden. Auch über Leerstände und die Verfügbarkeit von Geschäftslokalen gibt die Plattform Auskunft. UnternehmerInnen können sich dadurch vernetzen und BürgerInnen Angebote leichter suchen und finden. Derzeit sind rund 70 Wiedner Unternehmen in der Onlinedatenbank eingetragen.
www.wirtschaftsplattform-wieden.at

• REPARATUR & SERVICE & WARTUNG
• HOLZ- & HOLZ/ALU-FENSTER und -TÜREN
• INNENTÜREN & WOHNUNGSEINGANGSTÜREN
• HAUSEINGANGSTÜREN & PORTALE & TORE
• SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ
• CARPORT & TERRASSENBELÄGE

STIPPL
FENSTER & TÜREN
e-mail: office@stippl.at Internet: www.stippl.at

STIPPL GesmbH
BÜRO & WERK: A-2351 Wiener Neudorf
Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 10, Objekt 43
Tel.: 02236 / 66 09 33-0, Fax: DW -30
BÜRO: A-1220 Wien, Kagraner Platz 8
Tel.: 01 / 203 11 01-0, Fax: DW -20

HANS ADELMANN Ges. m. b. H.
MALEREI – ANSTRICH – BODENVERLEGUNG
1100 WIEN, GUSSRIEGELSTRASSE 5–9/13 · TELEFON 603 17 10 · FAX 602 19 60

Bekehrti GmbH
Einfriedungen, Stahlbau, Holzbau
Bau- und Konstruktionsschlosserei
3511 FURTH-GÖTTWEIG, NÖ, ZIESTELWEG 2
TELEFON (0 27 32) 830 91, FAX: DW 4

ELEKTRO
Installationen · Handel · Blitzschutz · Hochspannung
ING. EGERMANN Ges. m. b. H.
1020 Wien, Engerthstraße 148/Stiege 3
Telefon 214 41 48, Fax DW 15
e-mail: fa.egermann@elektriker.co.at

DETTMANN!
Die erste Adresse, wenn´s um Qualität geht !
Ges.m.b.H.
DACHDECKEREI
SPENGLEREI
ZIMMEREI
FLACHDÄCHER
FASSADEN
A-2821 Lanzenkirchen, Hauptstraße 153
Tel. 02627/45287 od. 45288
Internet: http://www.dettmann.at
E-mail: office@dettmann.at
Filiale: 2700 Wr. Neustadt, Aspangerzeile 77



emc elektromanagement&construction gmbh
3071 Böheimkirchen, Betriebsstrafle 15
Tel.: +43-2743/77088-0 Fax: DW 150
e-mail: office@emc-austria.at
Internet: www.emc-austria.at
Planung und Bau elektrotechnischer Stark- und Schwachstromanlagen, strukturierter Verkabelungen inkl. Beratungs- und Planungsleistungen, Errichtung von Sendeanlagen für GSM-Netze als Generalunternehmer, Vermietung von Strom- und Kälteaggregaten sowie Transformatoren, 24-Stunden Service

ESW GEBÄUDETECHNIK GESMBH
Siemensstraße 160, A-1210 Wien, Tel.: (01) 405 16 94
Fax: (01) 405 67 97, e-mail: office@esw.at, www.esw.at
ESW
● GEBRECHENDIENST VON 0 BIS 24 UHR ●
S-BRIGADE

FRANYE GmbH
LÜFTUNG - KÄLTE - KLIMATECHNIK
KLIMA - LÜFTUNG - KÄLTE
GAS - WASSER - HEIZUNG
A-7202 Bad Sauerbrunn, Hubertusweg 8
Tel. 02625/32387, Fax DW 22
A-1020 Wien, Malzgasse 5
Tel. 01/2146075, Fax 2120467
A-8055 Graz-Puntigam, Rudersdorferstraße 124
Tel. 0316/244157
e-Mail: office@franye.at
http://www.franye.at
Mobil 0664/2643227

Bauspenglerei – Dachdeckerei
JOHANN GÖTZINGER Ges. m. b. H.
1100 Wien, Buchengasse 6, Telefon 603 07 05
Büro: 2320 Schwechat,
Karl-Posch-Gasse 2a, Telefon 707 21 80, Fax 706 58 19
E-mail: spengler.schibich@kabsi.at

fleck
fleck elektroinstallationen gmbh
energie- und nachrichtentechnik
1100 wien, wienerbergstrasse 25b
tel +43 (01) 60 156-0, fax DW-33
office@fleck.at www.fleck.at


Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im Jänner 2013

15. Jänner 2013:

Kommunalsteuer für Dezember 2012
Dienstgeberabgabe für Dezember 2012
Sportförderungsbeitrag für Dezember 2012
Ortstaxe für Dezember 2012
Vergnügungssteuer für Dauerveranstaltungen für Dezember 2012

31. Jänner 2013:

Vergnügungssteuer für Unterhaltungs- und Spielapparate sowie Musikautomaten gemäß § 6 VGSG für Februar 2013

*

Hochschuljubiläumsstifung der Stadt Wien Stiftung der Stadt Wien zur Förderung der Wissenschaft aus Anlass der Hochschuljubiläen 1965

Die Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien, 1965 aus Anlass des 600-jährigen Bestandes der Universität Wien und des 150-jährigen Bestehens der Technischen Universität begründet, vergibt alljährlich Förderungsmittel. Diese Förderungsmittel sind ausschließlich für **kleinere, selbständige wissenschaftliche Projekte** insbesondere der Wiener Hochschulinstitute bestimmt. In Einzelfällen können auch wissenschaftlichen Vereinigungen oder entsprechend qualifizierten Einzelpersonen, die in Wien ansässig sind, Förderungsbeiträge zuerkannt werden. Entscheidend ist, dass eindeutig Projektcharakter vorliegt.

Die Stiftung lädt vor allem junge Wissenschafterinnen und Wissenschafter zur Bewerbung ein, bei gleichwertigen Projekten werden Anträge von jungen Wissenschafterinnen und Wissenschafter bevorzugt behandelt. Bachelorarbeiten, Diplomarbeiten oder Lehrbücher werden nicht gefördert. Auslandsaufenthalte werden nur unterstützt, wenn sie für das eingereichte Forschungsprojekt zwingend erforderlich sind. Das Projekt muss sich nicht mit Wien beschäftigen, das wird in vielen Fällen auch nicht möglich sein, doch haben Projekte mit Wienbezug Vorrang.

Für das Jahr 2013 werden Projekte nur aus den Bereichen Geisteswissenschaften, Medizin (aus der Medizinischen Universität Wien), Veterinärmedizin (aus der Veterinärmedizinischen Universität Wien), Rechts-, Sozial-, Staats- und Wirtschaftswissenschaften sowie Theologie) zur Förderung angenommen.

Die Höhe der beantragten Fördersumme pro Antrag ist mit etwa 20 000 EUR begrenzt; die durchschnittlich ausbezahlte Förderung beträgt etwa 8 000 EUR.

Einreichung der Bewerbungen:

Sekretariat der Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien:
Wiener Stadt- und Landesarchiv (MA 8)
Postanschrift: 1082 Wien, Rathaus
Telefon (++43-1) 40 00-848 31
Fax (++43-1) 40 00-848 09
E-Mail: post@ma08.wien.gv.at

Der Projektantrag kann per E-Mail, per Post, per Fax oder persönlich eingereicht werden.

Einreichungsschluss ist jeweils der 31. März des laufenden Jahres. Später einlangende Anträge werden ausnahmslos nicht berücksichtigt! Wenn der 31. März (Einreichungsschluss) auf ein Wochenende fällt, gilt das Datum des Poststempels, ebenso das auf Fax oder E-Mail ersichtliche Datum.

Die **Beschlussfassung** über die Zuerkennung von Förderungsmitteln obliegt dem Kuratorium der Stiftung und erfolgt jeweils **im Oktober,** die **Ausschüttung zu Jahresende.**

Dem Kuratorium gehören je zwölf Vertreter und Vertreterinnen der Stadt Wien und der Wiener Universitäten (Universität Wien, Medizinische Universität, Technische Universität, Universität für Bodenkultur, Veterinärmedizinische Universität, Wirtschaftsuniversität) an.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.wien.gv.at/amtshelfer/kultur/archiv/forschung/hochschuljubilaeumsstiftung.html, telefonische Auskünfte unter (01) 40 00-848 31.

Inhaltsübersicht

Gemeinderatsausschuss Umwelt vom 30. Oktober 2012 4
Gemeinderatsausschuss für europäische und internationale Angelegenheiten vom 31. Oktober 2012 5
Gemeinderatsausschuss Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke vom 5. November 2012 5
Kundmachung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Valorisierung der im Marktgebührentarif 2006 enthaltenen Gebühren 7–8
Kundmachung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Valorisierung der im Markttarif 2007 enthaltenen Entgelte 8
Neue Gewerbeberechtigungen vom 26. bis 30. November 2012 8-9
Verordnung des Stadtsenates mit der die Mindestsätze für die Ergänzungszulage nach der Pensionsordnung 1995 festgesetzt werden 9
Nebengebührenkatalog für die Bediensteten der Stadt Wien; Änderung 9
Verordnung MA 48 10
Höherwertige Dienstposten 11–12
Postenausschreibung 12

Vergabe von Leistungen 12. 13, 14, 15, 16, 17, 18

Nächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 51/2012
Donnerstag, 20. Dezember 2012
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 52/2012
Mittwoch, 19. Dezember 2012, 12.00 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 27. Dezember 2012

Öffentliche Einsichtnahme

Gemäß der Richtlinie 96/82/EG i. d. F. der Richtlinie 2003/105/EG wurde für den Erdgasröhrenspeicheranlage Leopoldau, 1210 Wien, Katharina-Scheiter-Gasse, der externe Notfallplan überarbeitet. Dieser liegt zur Einsichtnahme von 17. Dezember 2012 bis 1. Februar 2013 zur öffentlichen Einsichtnahme während der Amtsstunden von 8.30 bis 11.00 Uhr bei der MA 68, 1010 Wien, Am Hof 9, auf.

Gemäß der Richtlinie 96/82/EG i. d. F. der Richtlinie 2003/105/EG wurde der externe Notfallplan für den Betrieb BP Gas Austria GesmbH, 1110 Wien, Margetinstraße 8c, außer Kraft gesetzt.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Wien – Presse und Informationsdienst (MA 53), 1082 Wien, Rathaus, 3. Stiege.
Koordination: Michelle Gsellmann, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3,
Telefon 40 00-810 27, Fax 40 00-99-810 27, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at
Verleger, Vertrieb, Abonnement
Bohmann Druck und Verlag Ges.m.b.H. & Co. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122,
Telefon 740 95-466, Fax 740 95-477, E-Mail: abo@bohmann.at
Anzeigenannahme
N. J. Schmid Verlagsges.m.b.H., 1110 Wien, Leberstraße 122,
Telefon 740 32-733, Fax 740 32-740, E-Mail: office@schmid-verlag.at
Hersteller
Repro-Media Druckges.m.b.H. Nfg. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122.
Druck
AV+Astoria Druckzentrum, 1030 Wien, Faradaygasse 6.
Verlags- und Herstellungsort Wien.
Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe von „ÖkoKaufWien".

Gemeinderatsausschuss Umwelt

Sitzung vom 30. Oktober 2012

Vorsitz: GR. Erich *Valentin.*

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StRin. Mag.ª Ulli *Sima,* GR. Mag. Jürgen *Wutzlhofer,* GR. Mag. Rüdiger *Maresch,* GR. Ing. Udo *Guggenbichler,* GR. Manfred *Hofbauer,* MAS, GRin. Mag.ª Karin *Holdhaus,* GR. Ernst *Holzmann,* GR. Heinz *Hufnagl,* GRin. Waltraud *Karner-Kremser,* MAS, GR. Ernst *Nevrivy,* GRin. Ingrid *Schubert,* GRin. Angela *Schütz,* GR. Mag. Gerhard *Spitzer,* GR. Christian *Unger* und GR. Norbert *Walter,* MAS; sonstige Teilnehmer: SR. Dipl.-Ing. Mag. Dr. Franz *Oberndorfer,* MAS, TOAR. Ing. Wolfgang *Khutter,* Dior. Dipl.-Ing. Andreas *Ilmer,* SR. Dipl.-Ing. Walter *Kling,* Mag. Dr. Rudolf *Hauser,* StgDior. Ing. Rainer *Weisgram,* SR. Dipl.-Ing. Gerald *Loew,* OSR. Dipl.-Ing. Josef *Thon,* FDior. Dipl.-Ing. Andreas *Januskovecz,* SRin. Mag.ª Sonja *Fiala,* SR. Dr. Walter *Reisp,* OAR. Johann *Pinter,* TAR. Ing. Stefan *Fischer,* TAR. Ing. Günther *Kaltenbrunner,* Mag.ª Anita *Voraberger* und Dr.in Mathilde *Urban.*

Protokollführung: OFR. Dipl.-Ing. Günther *Schmalzer.*

Berichterstatterin: Amtsf, StRin, Mag.ª Ulli *Sima*

(AZ LG – 01326-2012/0001; GGU – M58/000309/2012) Der Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Wiener land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsordnung 1992 geändert wird, wird dem Wiener Landtag mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben. (An Landtag.) (Einstimmig.)

(AZ LG – 02067-2012/0001; GGU – M36/15959/2012) Der Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz) geändert wird, wird dem Wiener Landtag mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben. (An Landtag.) (Mehrstimmig.)

(AZ LG – 02541-2012/0001; GGU – M58/003826/2012) Der Entwurf des Landes-Sicherheitsbehörden-Neustrukturierungs-Gesetzes wird dem Wiener Landtag mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben. (An Landtag.) (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Mag. Jürgen *Wutzlhofer*

(AZ 01723-2012/0001-GGU; MA 22 – 2309/2011) Die Subvention an den Verein „Club 7 Neubauer Forum für Politik, Kultur und Wirtschaft" in der Höhe von 5 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 03140-2012/0001-GGU; MA 22 – 1083/2012) Die Subvention an Frau Mag. arch. Jutta Wörtl-Gössler in der Höhe von 600 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben. (Mehrstimmig.)

(AZ 03151-2012/0001-GGU; MA 22 – 2008/2012) Die Subvention an die „ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik" in der Höhe von 12 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 03359-2012/0001-GGU; MA 22 – 1344/2012) Die Subvention an den Verein „EUROSOLAR AUSTRIA – Vereinigung für das solare Energiezeitalter" in der Höhe von 2 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 03592-2012/0001-GGU; MA 22 – 2590/2011) Der Umweltbericht 2010/2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen. (An Landtag.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Ernst *Nevrivy*

(AZ 03147-2012/0001-GGU; Wien Kanal – WKN 681/12) Der Wirtschaftsplan 2013 der Unternehmung Wien Kanal wird genehmigt. (An Stadtsenat mit Finanzausschuss und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Mag. Gerhard *Spitzer*

(AZ 03599-2012/0001-GGU; MA 31 – 26815/12) Das Vorhaben Rohrauswechslung Thaliastraße 27–147 mit Gesamtkosten in der Höhe von inkl. USt. 2 412 000 EUR (netto 2 010 000 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Nettobetrag in Höhe von 150 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8500/004/806 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Heinz *Hufnagl*

(AZ 03386-2012/0001-GGU; MA 42 – Div. 10946/12) Für die Anschaffung von Fahrzeugen, vermehrten Wasserverbrauch sowie für die Behebung von Brandschäden wird im Voranschlag 2012 auf Ansatz 8150, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, Post 040 000, Fahrzeuge, Diverse, eine erste Überschreitung in der Höhe von 390 000 EUR, Post 711, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben), eine erste Überschreitung in der Höhe von 410 000 EUR und Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, eine zweite Überschreitung in der Höhe von 150 000 EUR, das ergibt insgesamt 950 000 EUR, genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 8150, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, Post 817, Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen, mit 650 000 EUR und in Mehreinnahmen auf Ansatz 8150, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, Post 824, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Diverse, mit 300 000 EUR zu decken sind. (Einstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Ingrid *Schubert*

(AZ 03411-2012/0001-GGU; GGU – 1809/12) Für den zusätzlich erforderlichen Personaleinsatz von SaisonarbeiterInnen der Magistratsabteilung 45 wird im Voranschlag 2012 auf Ansatz 0267, Sammelansatz der Geschäftsgruppe 7, Post 523, Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Arbeiter, eine erste Überschreitung in der Höhe von 360 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 6391, Schutzwasserbau – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen, Post 870, Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, mit 360 000 EUR zu decken sind. (Einstimmig.)

(AZ 03526-2012/0001-GGU; MA 45 – GM-4298/2012) Zu den Erfordernissen der Donauhochwasserschutzkonkurrenz für das Jahr 2012 wird ein Kurienbeitrag der Stadt Wien in der Höhe von 2 100 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Ansatz 6310, Konkurrenzgewässer, Haushaltsstelle 1/754/000 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 03611-2012/0001-GGU; MA 45 – GM-2665/2012) Die Magistratsabteilung 45 wird ermächtigt, mit der Firma Grubits + Co. GesmbH, 2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 245, den Vertrag „Rahmenvertrag Erd- und Baumeisterarbeiten 2012–2015 am Liesingbach und an Gewässern in Wien, 10., 13. und 23. Bezirk, sowie am Schwechatfluss (NÖ)" mit jährlichen Kosten von maximal 435 000 EUR abzuschließen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 EUR (brutto) ist auf dem Haushaltskonto 1/6391/612/010212 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 03612-2012/0001-GGU; MA 45 – GM-2664/2012) Die Magistratsabteilung 45 wird ermächtigt, mit der Firma Paul Berghöfer GesmbH, 1110 Wien, Hallergasse 31, den Vertrag „Rahmenvertrag Erd- und Baumeisterarbeiten 2012–2015 an der Neuen Donau, am Rechten Donaudamm und im Hafen Kuchelau in Wien, 2., 11., 19. bis 22. Bezirk, und Langenzersdorf (Nö)" mit jährlichen Kosten von maximal 600 000 EUR abzuschließen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 25 000 EUR (brutto) ist auf dem Haushaltskonto 1/6391/612/013/211 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 03614-2012/0001-GGU; MA 45 – GM-2666/2012) Die Magistratsabteilung 45 wird ermächtigt, mit der Firma Paul Berg-

höfer GesmbH, 1110 Wien, Hallergasse 31, den Vertrag „Rahmenvertrag Erd- und Baumeisterarbeiten 2012–2015 am Wienfluss und an Gewässern in Wien, 14. Bezirk, sowie am Wienerwaldsee (NÖ)" mit jährlichen Kosten von maximal 400 000 EUR abzuschließen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 14 000 EUR (brutto) ist auf dem Haushaltskonto 1/6391/612/010/213 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 03615-2012/0001-GGU; MA 45 – GM-2667/2012) Die Magistratsabteilung 45 wird ermächtigt, mit der Firma Grubits + Co. GesmbH, 2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 245, den Vertrag „Rahmenvertrag Erd- und Baumeisterarbeiten 2012–2015 an Gewässern in Wien, 17. bis 19., 21. und 22. Bezirk," mit jährlichen Kosten von maximal 240 000 EUR abzuschließen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 EUR (brutto) ist auf dem Haushaltskonto 1/6391/612/013/214 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Ernst *Holzmann*

(AZ 03620-2012/0001-GGU; MA 49) Für die Bekämpfung der Borkenkäfer in den Quellschutzgebieten wird im Voranschlag 2012 auf Ansatz 8660, Stadtforste, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, eine vierte Überschreitung in der Höhe von 55 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 8660, Stadtforste, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, mit 10 000 EUR und in Verstärkungsmitteln mit 45 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

*

Gemeinderatsausschuss für europäische und internationale Angelegenheiten

Sitzung vom 31. Oktober 2012

Vorsitz: GRin. Prof.in Dr.in Elisabeth *Vitouch.*

Gewählte Teilnehmer: GR. Petr *Baxant,* BA, GR. Mag. Gerald *Ebinger,* GRin. Mag. Barbara *Feldmann,* GR. Peter *Florianschütz,* GR. Heinz *Hufnagl,* GR. Mag. Wolfgang *Jung,* GRin. Mag.a Dr. Barbara *Kappel,* GR. Mag. Günter *Kasal,* GR. Siegi *Lindenmayr,* GRin. Katharina *Schinner,* GRin. Dr.in Monika *Vana,* GR. Norbert *Walter,* MAS, GR. Ernst *Woller* und GR. Kurt *Wagner;* sonstige Teilnehmer: Mag.a Dr.in Margareta *Grießler-Hermann,* Michaela *Kauer,* Dr.in jur. Karin *Pardy,* SR. Mag. Martin *Pospischill,* Dipl.-Ing. Dr. Kurt *Puchinger,* Mag.a Sigrid *Semlitsch,* SR. Mag. Reinhard *Troper,* Dr. Oskar *Wawra* und Angelika *Wölfer.*

Entschuldigt: VBgmin. Mag.a Renate *Brauner,* Bgm. Dr. Michael *Häupl,* GR. Dipl.-Ing. Omar *Al-Rawi,* GR. Johann *Herzog* und GRin. Mag.a Sybille *Straubinger.*

Protokollführung: Anna *Kittinger.*

Berichterstatterin: GRin. Katharina *Schinner*

(AZ 03703-2012/0001-GFW; GFW – MA 27 – 660/12) Es wird daher der Antrag gestellt, der Gemeinderatsausschuss wolle die vorliegende Information „EUROCITIES – Das Netzwerk der großen europäischen Städte" zustimmend zur Kenntnis nehmen. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Dipl.-Ing. Omar *Al-Rawi*
(vertreten durch GR. Heinz *Hufnagl*)

(AZ 03704-2012/0001-GFW; GFW – MA 27 – 660/12) Es wird daher der Antrag gestellt, der Gemeinderatsausschuss wolle die vorliegende Information „25 Jahre Vienna Service Office" zustimmend zur Kenntnis nehmen. (Mehrstimmig.)

Gemeinderatsausschuss Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke

Sitzung vom 5. November 2012

Vorsitz: GR. Friedrich *Strobl.*

Gewählte Teilnehmer: VBgmin. Mag.a Renate *Brauner,* GRin. Mag.a Nicole *Berger-Krotsch,* GR. Christian *Deutsch,* GR. Univ.-Prof. Dr. Herbert *Eisenstein,* GR. Franz *Ekkamp,* GRin. Mag.a Dr. Barbara *Kappel,* GR. Siegi *Lindenmayr,* GR. Dipl.-Ing. Martin *Margulies,* GR. Dominik *Nepp,* GR. Mag. Alexander *Neuhuber,* GR. Rudolf *Stark,* GRin. Mag.a Sybille *Straubinger,* GR. Heinz *Vettermann,* GR. Norbert *Walter,* MAS, und GRin. Nurten *Yilmaz;* sonstige Teilnehmer: Mag. Stephan *Auer-Stüger,* Mag. Wolfgang *Hassler,* Dipl.-Ing. Dr. Gerald *Hillinger,* Mag. Gerhard *Hirczi,* Mag.a Heike *Hromatka-Reithofer,* OAR. Gerhard *Kammerer,* MMag. Michael *Kremser,* Mag.a Jutta *Löffler,* Gruppenleiter Richard *Neidinger,* Ferdinand *Pay,* Dr. Christian *Pieber,* KADior. Dr. Peter *Pollak,* MBA, DDr. Eduard *Schock* und Mag.a Sigrid *Semlitsch.*

Entschuldigt: GR. Dkfm. Dr. Fritz *Aichinger,* GR. Mag. Thomas *Reindl,* GR. Dipl.-Ing. Rudi *Schicker* und GR. Dr. Kurt *Stürzenbecher.*

Protokollführung: Anna *Kittinger.*

Berichterstatterin: VBgmin. Mag.a Renate *Brauner*

(AZ LG – 03800-2012/0001/LAT; MDLTG) 1. Initiativantrag gemäß § 125 Abs. 2 der Wiener Stadtverfassung der Landtagsabgeordneten KommR. Friedrich Strobl, Mag. Nicole Berger-Krotsch, Christian Deutsch, Franz Ekkamp, Mag. Thomas Reindl, Dipl.-Ing. Rudi Schicker, Dr. Kurt Stürzenbecher, Nurten Yilmaz (SPÖ) und Dipl.-Ing. Martin Margulies (GRÜNE) betreffend Änderung des Gesetzes betreffend die Tourismusförderung in Wien (Wiener Tourismusförderungsgesetz, WTFG), LGBl. für Wien Nr. 13/1955, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. für Wien Nr. 23/2012.

2. Bericht zum Initiativantrag. (Einstimmig.)

(AZ PGL – 03510-2012/0001 – KFP/GAT; FPÖ) 1. Antrag der FPÖ-Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, Manfred Hofbauer MAS, Angela Schütz und Christian Unger betreffend Veröffentlichung der Emissionen der MVA Flötzersteig im Internet. (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Antrag. (Angenommen.)

(AZ PGL – 03516-2012/0001 – KVP/GAT; ÖVP) 1. Antrag der ÖVP-Gemeinderäte Dr. Fritz Aichinger, Dr. Wolfgang Ulm und Norbert Walter, MAS, betreffend Stadtverschönerungsmaßnahmen für Wien. (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Antrag. (Einstimmig.)

(AZ PGL – 03517-2012/0001 – KVP/GAT; ÖVP) 1. Antrag der ÖVP-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Dr. Fritz Aichinger, Dr. Wolfgang Ulm, Mag. Bernhard Dworak, Mag.a Barbara Feldmann und Dipl.-Ing. Roman Stiftner betreffend Freifahrt von Schüler/innen zu schulischen Veranstaltungen (Exkursionen,...) (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Antrag. (Angenommen.)

(AZ 03533-2012/0001-MDLTG; MDR-VD – MDR-305-13/12) Entwurf einer Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Österreichischen Stabilitätspakt 2012 – ÖStP 2012. (An Landtag.) (Mehrstimmig.)

(AZ 03672-2012/0001-GFW; MA 05 – 5358/2012) Die Subven-

tionen bzw. Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 15 720 EUR werden genehmigt, und zwar:

Haushaltsstelle		EUR
1/0610/757	Österreichischer Jugendherbergsverband, Landesgruppe Wien	8 720
	Presseclub Concordia	7 000
Gesamt		15 720

(Einstimmig.)

(AZ 03673-2012/0001-GFW; MA 05 – 5359/2012) Die Subventionen bzw. Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 253 761 EUR werden genehmigt, und zwar:

Haushaltsstelle		EUR
1/0600/757	Dr.-Karl-Lueger-Institut – Verein Wiener Volksheime (Mehrstimmig.)	70 841
	Lois-Weinberger-Institut für christlich-soziale Politik in Wien (Mehrstimmig.)	20 000
1/0610/757	Österreichischer Mieter- und Wohnungseigentümerbund, Landesgruppe Wien (Einstimmig.)	62 871
	Verband der Öffentlichen Wirtschaft und Gemeinwirtschaft Österreichs (Einstimmig.)	60 000
	Verein Wiener Wohnberatung (Mehrstimmig.)	40 049
Gesamt		253 761

(An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 03660-2012/0001-GFW; MA 05 – MA 5 – 5329/12) 1. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke und der Stadtsenat nehmen zur Kenntnis, dass der 3. periodische Bericht im Jahr 2012 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2012 mit 2 274 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird.

2. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke, Stadtsenat und Gemeinderat nehmen zur Kenntnis, dass der 4. periodische Bericht im Jahr 2012 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2012 mit 20 237 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Christian *Deutsch*

(AZ 03548-2012/0001-GFW; MA 05 – 5155/2012) Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke wolle beschließen:

Für die Betriebsabgangsdeckung gemäß § 56 Abs. 2 Wr. KAG 1987 des Hanusch-Krankenhauses für das Jahr 2011 wird im Voranschlag 2012 auf Ansatz 5900, Krankenanstaltenfonds, Post 751, Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Manualaufteilung 003, Transferzahlungen gemäß § 56 Abs. 2 Wr. KAG, eine erste Überschreitung in der Höhe von insgesamt 5 012 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 9250, Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, Post 859, Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe, mit 5 012 000 EUR zu decken ist. (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Franz *Ekkamp*

(AZ 00592-2012/0001-GFW; MA 05 – MA5-4240/2011) Der Magistrat stellt sohin folgenden Antrag: Die Änderung der Förderrichtlinien der U-Bahn-Hilfsaktion wird genehmigt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 03485-2012/0001-GFW; MA 05 – 5 – 5047/12) Der Gemeinderatsausschuss Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke, der Stadtsenat und der Gemeinderat wollen beschließen:

„Der beiliegende Entwurf einer Verordnung des Gemeinderates betreffend die Feststellung der Wertgrenzen für das Jahr 2013 wird genehmigt." (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 03519-2012/0001-GFW; MA 05 – MA 5 – 5071/2012) Die Finanzierung der vorstehenden genannten Maßnahmen und Initiativen zur Stärkung des Medienstandortes Wien unter dem Label „ZIT Media" im Zeitraum 2013 bis 2016 mit Gesamtkosten in Höhe von 1 000 000 EUR, wobei für das Jahr 2013 Mittel von 250 000 EUR vorgesehen sind, die Betrauung der Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien mit der Umsetzung, wobei dieser seinerseits die ZIT – Technologieagentur der Stadt Wien GesmbH beauftragen wird, werden – vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2013 – genehmigt.

Die budgetäre Bedeckung für das Finanzierungsjahr 2013 in Höhe von 250 000 EUR ist im Voranschlag 2013, vorbehaltlich seiner Genehmigung, auf der Finanzposition 1/7822/755 – Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen) gegeben. Für die Folgejahre ist in den Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 03520-2012/0001-GFW; MA 05 – MA 5 – 5073/2012) Die Durchführung der zusätzlichen Maßnahmen 2012 im Ausmaß von 1 277 400 EUR, mit einem Kostenanteil der Stadt Wien in Höhe von 843 000 EUR, dieser finanziert im Wege einer Umwidmung von Fördermitteln im Jahr 2012, wobei ein eventueller Minderbedarf zu Gunsten der Mittel der Stadt Wien geht, wird genehmigt und der Magistrat der Stadt Wien ermächtigt, die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien mit der Abwicklung dieser Maßnahmen zu betrauen, die ihrerseits mit der departure wirtschaft, kunst und kultur gmbH einen Werkvertrag für die operative Umsetzung abschließen wird. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 03600-2012/0001-GFW; MA 05 – 5253/2012) Die Zuführung von Barmitteln in Höhe von 5 000 000 EUR durch die Stadt Wien an die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien zur Unterstützung bei der Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben und Zielsetzungen im Wege einer Nachdotation gemäß § 3 lit. a der Fondssatzungen wird genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2012 auf der Haushaltsstelle 1/7822/777 „Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck" gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Mag. Thomas *Reindl*
(vertreten durch GRin. Mag.ª Sybille *Straubinger*)

(AZ 03737-2012/0001-GFW; MA 68 – MA 68 – FD1/5040/12/01) 1. Das Vorhaben Anschaffung eines Werkstättenfahrzeuges mit Gesamtkosten in der Höhe von 120 000 EUR wird genehmigt. Der

auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in Höhe von 80 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1620/040/001 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Die Vergabe für die Durchführung des Vorhabens wird an die Firma Georg Pappas Automobil AG, Industriezentrum Niederösterreich Süd, 2355 Wiener Neudorf, Straße 4, aufgrund des Anbotes vom 11. Oktober 2012 genehmigt. (Einstimmig.)

(AZ 03738-2012/0001-GFW; MA 68 – MA 68 – FD1/5034/12/01)
1. Das Vorhaben Anschaffung von fünf Tanklöschfahrzeugen mit Gesamtkosten in der Höhe von 2 112 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in Höhe von 1 700 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1620/040/0001 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Die Vergabe für die Durchführung des Vorhabens wird an die Firma Rosenbauer Österreich GesmbH, A-4060 Leonding, Paschinger Straße 90, aufgrund des Anbotes vom 15. Oktober 2012 genehmigt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

*

Kundmachung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Valorisierung der im Marktgebührentarif 2006 enthaltenen Gebühren

Gemäß § 105 Abs. 3a der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung – WStV), LGBl. für Wien Nr. 28/1968 in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 37/2009, und § 5 der Verordnung des Wiener Gemeinderates, mit der die Gebühren für die Benützung von Marktflächen, Marktplätzen und Markteinrichtungen für die Wiener Märkte festgesetzt werden (Marktgebührentarif 2006), ABl. für Wien Nr. 22/2006 in der Fassung ABl. für Wien Nr. 49/2011, wird kundgemacht:

Die in Artikel 1 der Anlage zum Marktgebührentarif 2006 festgesetzten Gebühren werden ab 1. Jänner 2013 wie folgt angepasst:

1. Die Tarifpost 1.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".
2. Die Tarifpost 1.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 40,37".
3. Die Tarifpost 2.1 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:
„a) Zuweisung Montag bis Samstag, je m² und Tag 1,00".
4. Die Tarifpost 2.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 2,96".
5. Die Tarifpost 2.2 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:
„a) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Montag bis Donnerstag), je m² im Monat 0,94".
6. Die Tarifpost 2.2 lit. b des Artikels 1 der Anlage lautet:
„b) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Freitag bis Samstag), je m² im Monat 0,97".
7. Die Tarifpost 2.2 lit. c des Artikels 1 der Anlage lautet:
„c) Zuweisung von unverbauten Marktflächen von Montag bis Samstag, je Wochentag je m² im Monat 0,96".
8. Die Tarifpost 2.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 38,46".
9. Die Tarifpost 3.1 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:
„a) Zuweisung Montag bis Samstag, je m² und Tag 1,05".
10. Die Tarifpost 3.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".
11. Die Tarifpost 3.2 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:
„a) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Montag bis Donnerstag), je m² im Monat 1,00".
12. Die Tarifpost 3.2 lit. b des Artikels 1 der Anlage lautet:
„b) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Freitag bis Samstag), je m² im Monat 1,03".
13. Die Tarifpost 3.2 lit. c des Artikels 1 der Anlage lautet:
„c) Zuweisung von unverbauten Marktflächen von Montag bis Samstag, je Wochentag je m² im Monat 1,01".
14. Die Tarifpost 3.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".
15. Die Tarifpost 4.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,31".
16. Die Tarifpost 4.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 43,07".
17. Die Tarifpost 5.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,31".
18. Die Tarifpost 5.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 43,07".
19. Die Tarifpost 6.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".
20. Die Tarifpost 6.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".
21. Die Tarifpost 8.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 2,96".
22. Die Tarifpost 8.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 38,46".
23. Die Tarifpost 9.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 2,96".
24. Die Tarifpost 9.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:
„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 38,46".
25. Die Tarifpost 10.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:
„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und

AUFZUGBAU
Heißenberger GES.M.B.H.
1100 Wien, Favoritner Gewerbering 21, Tel. 603 48 80, Fax 603 48 808

hsb
hinke schwimmbad österreich gmbh
Dr.-Scheiber-Straße 28, A-4870 Vöcklamarkt
Telefon: 07682-2831, Fax: 07682-283116
E-Mail: office@hsb.eu, http://www.hsb.eu

Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".

26. Die Tarifpost 10.2 lit. h des Artikels 1 der Anlage lautet:

„h) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".

27. Die Tarifpost 10.2 lit. k des Artikels 1 der Anlage lautet:

„k) private Marktstände, je m² und Monat 6,05".

28. Die Tarifpost 12.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,31".

29. Die Tarifpost 12.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 43,07".

30. Die Tarifpost 13.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 2,96".

31. Die Tarifpost 13.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 38,46".

32. Die Tarifpost 14.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".

33. Die Tarifpost 14.2 lit. h des Artikels 1 der Anlage lautet:

„h) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".

34. Die Tarifpost 15.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".

35. Die Tarifpost 15.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".

36. Die Tarifpost 16.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,31".

37. Die Tarifpost 16.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 43,07".

38. Die Tarifpost 17.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".

39. Die Tarifpost 17.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".

40. Die Tarifpost 18.1 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:

„a) Zuweisung Montag bis Samstag, je m² und Tag 1,05".

41. Die Tarifpost 18.1 lit. e des Artikels 1 der Anlage lautet:

„e) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen einschließlich von Kraftfahrzeugen und Verkaufsanhängern, je angefangene 4 m² und Tag 3,11".

42. Die Tarifpost 18.2 lit. a des Artikels 1 der Anlage lautet:

„a) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Montag bis Donnerstag), je m² im Monat 1,00".

43. Die Tarifpost 18.2 lit. b des Artikels 1 der Anlage lautet:

„b) Zuweisung von unverbauten Marktflächen je Wochentag (Freitag bis Samstag), je m² im Monat 1,03".

44. Die Tarifpost 18.2 lit. c des Artikels 1 der Anlage lautet:

„c) Zuweisung von unverbauten Marktflächen von Montag bis Samstag, je Wochentag je m² im Monat 1,01".

45. Die Tarifpost 18.2 lit. j des Artikels 1 der Anlage lautet:

„j) Lagerung von Verkaufs- und Schanigarteneinrichtungen je angefangene 4 m² und Monat 40,37".

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 63*

*

Kundmachung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Valorisierung der im Markttarif 2007 enthaltenen Entgelte

Gemäß § 105 Abs. 3a der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung – WStV), LGBl. für Wien Nr. 28/1968 in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 37/2009, und Artikel 3 des Beschlusses des Wiener Gemeinderates betreffend die Festsetzung privatrechtlicher Entgelte für die Benützung des Großmarktes Wien und des Meiselmarktes (Markttarif 2007), ABl. für Wien Nr. 46/2007 in der Fassung ABl. für Wien Nr. 49/2011, wird kundgemacht:

Das in Artikel 1 Tarifpost 5 Z 1 lit. a des Markttarifes 2007 festgesetzte Entgelt wird ab 1. Jänner 2013 wie folgt angepasst:

„a) Bioabfälle 0,07".

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 63

*

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 26. bis 30. November 2012 in der Magistratsabteilung 63, Zentralgewerberegister.

1. Bezirk:

HR-M Personalleasing GesmbH, Durchführung von einfachen Hausbetreuungstätigkeiten bestehend in Ein- und Ausschalten von Heizungs- und Lüftungsanlagen, Funktionskontrolle derselben durch Ablesen der Temperatur und der Druckanzeige, Aufzugswarttätigkeiten, Austausch von Glühbirnen und Leuchtstoffröhren mit Ausnahme von Neonleuchtschriften, Austausch von Sicherungselementen in laienbedienbaren Verteilerkästen, Funktionskontrolle von Garagentoren durch Öffnen und Schließen, Sichtkontrolle von

CO-Warnanlagen samt Austausch der Filter mit einfachen Handgriffen, Sichtkontrolle der Drucksteiganlagen, Entleeren und Wiederauffüllen von Unterflurhydranten, Sichtkontrolle der ungehinderten Benützbarkeit von Fluchtwegen, Ausgabe von Waschküchenschlüsseln und Waschmarken einschließlich Waschmarkenabrechnung, Sichtkontrolle von Spielplätzen sowie Spielgeräten und Müllbehältern, Bewässern der Grünflächen, Rasenmähen und Schneeräumen sowie die Sicht- und Funktionskontrolle von Brandschutzanlagen und die Sicht- und Funktionskontrolle von Alarmanlagen, Fischhof 3

8. Bezirk:

Beshir, Ibrahim, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Restaurants, Kochgasse 13

12. Bezirk:

Targosz, Marcin, Alleininhaber der prot. Firma Targosz BAU e. U., Baumeister, Hetzendorfer Straße 94

16. Bezirk:

SCBI Sales GesmbH, Baumeister, Ottakringer Straße 154 – Zivan Isailovic KG, Mietwagen-Gewerbe mit zwei Omnibussen, Kulmgasse 7/5

*

(MA 1 – 571/2012)

Verordnung des Stadtsenates, mit der die Mindestsätze für die Ergänzungszulage nach der Pensionsordnung 1995 festgesetzt werden

Auf Grund des § 30 Abs. 5 der Pensionsordnung 1995, LGBl. Nr. 67, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 10/2011, wird verordnet:

§ 1. (1) Der Mindestsatz für die Ergänzungszulage beträgt

1. für die verheiratete Beamtin bzw. den verheirateten Beamten oder für die in eingetragener Partnerschaft lebende Beamtin bzw. einen solchen Beamten 1.255,89 Euro,
2. für die nicht verheiratete Beamtin bzw. den nicht verheirateten Beamten 837,63 Euro,
3. für die überlebende Ehegattin bzw. den überlebenden Ehegatten oder für die überlebende eingetragene Partnerin bzw. den überlebenden eingetragenen Partner 837,63 Euro,
4. für die Halbwaise bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 308,09 Euro und nach diesem Zeitpunkt 547,47 Euro,
5. für die Vollwaise bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 462,60 Euro und nach diesem Zeitpunkt 837,63 Euro,
6. für die frühere Ehegattin bzw. den früheren Ehegatten oder für die frühere eingetragene Partnerin bzw. den früheren eingetragenen Partner 837,63 Euro.

(2) Der Mindestsatz gemäß Abs. 1 Z 1 bis 3 erhöht sich für jedes Kind, für das der Beamtin bzw. dem Beamten oder der überlebenden Ehegattin bzw. dem überlebenden Ehegatten oder der überlebenden eingetragenen Partnerin bzw. dem überlebenden eingetragenen Partner eine Kinderzulage gebührt, um 129,24 Euro.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Stadtsenates, mit der die Mindestsätze für die Ergänzungszulage nach der Pensionsordnung 1995 festgesetzt werden, ABl. der Stadt Wien Nr. 52/2011, außer Kraft.

Der Bürgermeister:
Dr. Michael Häupl

(MA 1 – 407/2012)

Beschluss des Stadtsenates vom 4. Dezember 2012, Pr.Z. 04011-2012/0001-GIF

Nebengebührenkatalog für die Bediensteten der Stadt Wien; Änderung

Gemäß § 33 Abs. 3 der Besoldungsordnung 1994, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 50/2012, wird verordnet:

Artikel I

Der Beschluss des Stadtsenates vom 24. April 2012, Pr.Z. 00995-2012/0001-GIF, ABl. Nr. 19, zuletzt geändert durch den Beschluss des Stadtsenates vom 12. Juni 2012, Pr.Z. 02071-2012/0001-GIF, ABl. Nr. 25, wird wie folgt geändert:

1. *In der Beilage A-II/IV/ALLG., Punkt 19, entfällt der Satz* „Bediensteten der MA 40, die eine Zulage gemäß Punkt 2 der Beilage E-II/IV/40 beziehen, ist diese Zulage auf die Leistungszulage anzurechnen."
2. *In der Beilage D wird dem Punkt 4 folgender Satz angefügt:* „Bediensteten der MA 68 im Einsatzdienst, die während ihrer Dienstzeit zu Unterrichtstätigkeiten an der Feuerwehrschule herangezogen werden, gebührt die Entschädigung gemäß lit. b mit der Maßgabe, dass das Höchstausmaß der für einen Unterrichtstag gebührenden Entschädigung drei Stundensätze beträgt."
3. *In der Beilage E-I/III/40, Punkt 3, wird der Ausdruck* „Sozialarbeit und Sozialhilfe" *durch den Ausdruck* „Mindestsicherung, des Fachbereiches Soziale Leistungen" *ersetzt und nach dem Ausdruck* „Kanzlei" *der Ausdruck* „und Facility Management" *eingefügt.*
4. *In der Beilage E-II/IV/40, Punkt 1, werden der Ausdruck* „Zulage" *durch den Ausdruck* „Leistungszulage", *der Ausdruck* „Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen, die als Gruppensozialarbeiter/Gruppensozialarbeiterinnen verwendet werden," *durch den Ausdruck* „stellvertretend leitende Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen und stellvertretend leitende Fachbeamte/Fachbeamtinnen des Verwaltungsdienstes im Fachbereich Mindestsicherung, Sozialzentren, zur Abgeltung der mit dieser Tätigkeit verbundenen fachspezifischen Anforderungen und der qualifizierten Arbeit", *die Kennzahl* „Kz. 802105" *durch* „Kz. 802201" *sowie der Zulagenbetrag* „96,05 EUR" *durch* „109,49 EUR" *ersetzt und entfällt das Textfeld* „50 % ERSCHWERNISZULAGE 50 % LEISTUNGSENTGELT".
5. *In der Beilage E-II/IV/40 entfällt Punkt 2 und der bisherige Punkt 3 erhält die Bezeichnung* „**2.)**".
6. *In der Beilage E-II/IV/40, Punkt 3, wird der Ausdruck* „Sozialarbeit und Sozialhilfe" *durch den Ausdruck* „Mindestsicherung, des Fachbereiches Soziale Leistungen" *ersetzt und nach dem Ausdruck* „Kanzlei" *der Ausdruck* „und Facility Management" *eingefügt.*
7. *Der Beilage E-II/IV/70 wird folgender Punkt 25 angefügt:*

„**25.) Zulage**

für den Chefarzt/die Chefärztin der MA 70 als Abgeltung für die mit dieser Funktion verbundenen qualitativen Leistungen und die verantwortungsvolle Tätigkeit

monatlich	**Kz. 888501**	**1.000,00 EUR**

LEISTUNGSENTGELT

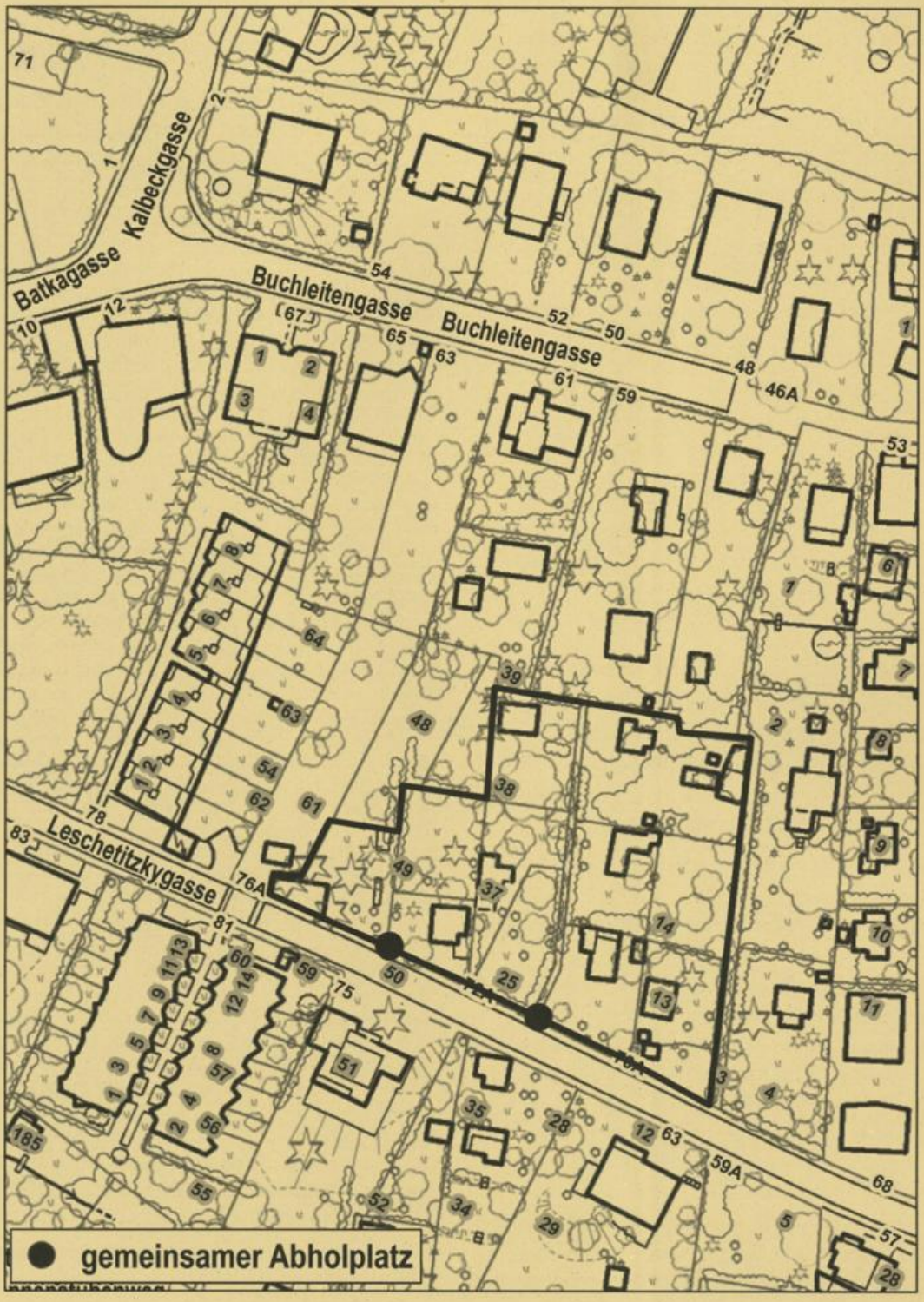
Der Bezug dieser Zulage schließt den Anspruch auf die Zulagen gemäß Punkt 18 und 19 der Beilage A-II/IV/ALLG. aus."

Artikel II

Es treten in Kraft:

1. Art. I Z 7 mit 1. März 2012,
2. Art. I Z 3, 4 und 6 mit 1. Mai 2012,
3. Art. I Z 2 mit 1. Oktober 2012 und
4. Art. I Z 1 und 5 mit 1. Dezember 2012.

Der Bürgermeister:
Dr. Michael Häupl



Verordnung

des Magistrates der Stadt Wien über die Benützung von Sammelbehältern auf gemeinsamen Abholplätzen.

Aufgrund des § 19b Abs. 1 Z 2 des Wiener Abfallwirtschaftsgesetzes, LGBl. für Wien Nr. 13/1994, in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 49/2012, wird angeordnet:

§ 1: Die Eigentümer und die sonst Nutzungsberechtigten der Liegenschaften

„KLG An der Buchleiten" in 1180 Wien,

die im Plan mit einer durchgehenden schwarzen Linie umschlossen sind, haben den für die öffentliche Müllabfuhr bestimmten Müll mit den von der Gemeinde Wien bereit gestellten Sammelbehältern auf die gemeinsamen Abholplätze zu bringen.

§ 2: Die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien vom 2. Jänner 1987, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 44 vom 29. Oktober 1987, über die Benützung von Müllgefäßen (Großgefäße) auf gemeinsamen Standplätzen in der **Kleingarten-/Siedlungsanlage „An den Buchleiten" in 1180 Wien,** tritt außer Kraft.

Dieser Plan bildet eine Anlage zu dieser Verordnung. Die Standorte der Abholplätze sind im Plan vermerkt.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 48

Angebote: Höherwertige Dienstposten

Wenn Sie an einem der nachfolgend bekannt gegebenen Dienstposten Interesse haben, ersuchen wir Sie, folgendes zu beachten:

Bewerben Sie sich direkt beim/bei der LeiterIn der Dienststelle, in welcher der von Ihnen angestrebte Dienstposten zu besetzen ist. Ihre schriftliche Bewerbung muss spätestens am 3. Jänner 2013 dort einlangen. Sie sollten begründen, warum Sie glauben, die gestellten Anforderungen zu erfüllen. Weiters ist es erforderlich, dass Sie einer Einsichtnahme in Ihre MitarbeiterInnenbeurteilungen der letzten fünf Jahre zustimmen.

Allgemeine Voraussetzungen für eine Bewerbung um eine höherwertige Verwendung (Funktion) im Sinne des Wiener Gleichbehandlungsgesetzes sind:

Aufrechtes Dienstverhältnis zur Stadt Wien, Ablegung der für die Verwendung (Funktion) vorgesehenen Dienstprüfung, bei Verwendungen (Funktionen) in den Schemata II/IV eine tatsächliche Dienstzeit bei der Stadt Wien von mindestens sechs Jahren (Verkürzungen bis zu drei Jahren möglich, Informationsblatt im Intranet).

Unter der angegebenen Telefonnummer können schriftliche Unterlagen (Arbeitsplatzbeschreibung, detailliertes Anforderungsprofil, Verkürzungsmöglichkeiten von der Mindestdienstzeit usw.) angefordert werden.

Folgende Dienstposten gelangen zur Besetzung:

MA 10; Kindergarten; 3. Bezirk, Gestettengasse 12; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 1 Klk.Kri, 1 Kdg.Gr, 1 I-Kdg.Gr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschl LeiterInnenausb, Erf lt Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 4. Bezirk, Rainergasse 23; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 3 I-Kdg.Gr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschlossene LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 5. Bezirk, Pilgramgasse 3; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 2 Kdg.Gr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschl LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 6. Bezirk, Stiegengasse 15; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 1 Klk.Kri, 1 Kdg.Gr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschl LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 14. Bezirk, Hauptstraße 82; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 2 Kdg.Gr, 1 Fam.Gr 3–10 J, LeiterInnenprüfung bzw abgeschl LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 14. Bezirk, Lortzinggasse 2; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 1 Hortgr, 1 I-Hortgr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschlossene LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 10; Kindergarten; 16. Bezirk, Arnethgasse 30; LeiterIn e Kindertagesheimes; LK; 1 Klk.Kri, 3 Kdg.Gr, LeiterInnenprüfung bzw abgeschl LeiterInnenausb, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

MA 25; Zentr.Administr; 19. Bezirk, Muthgasse 62; Kanzleibed; LeiterIn; C/IV-SF; Personalerfahrung, kundInnenorientiert, teamf, belastbar, mind s g DB, ELAK-Kenntnisse, SRM- u SAP-Kenntnisse; Telefon 40 00-250 11, Dipl.-Ing. Bernhard Jarolim, E-Mail: bernhard.jarolim@wien.gv.at

MA 25; Personalmanagem; 19. Bezirk, Muthgasse 62; Kanzleibed; LeiterIn Personalmanagement; C/V-SF; Personalerfahrung, s g VIPer-Kenntnisse, MDL, Belastbarkeit, Konfliktlösungskompetenz, Entscheidungsfähigkeit; Telefon 40 00-250 11, Dipl.-Ing. Bernhard Jarolim, E-Mail: bernhard.jarolim@wien.gv.at

MA 27; EU-Kontrolle; 8. Bezirk, Schlesingerplatz 2; Fachbed d Verwaltungsd; DezernatsleiterIn; B/VI; Revisionstätigk bei EU-Projektausg; Leitungsfunkt; einschläg Prüf/Revis Erfahrung; Kenntn im Finanzber; MDL u Zul; Telefon 40 00-270 05, Christine Zlabinger, E-Mail: christine.zlabinger@wien.gv.at

MA 34; BM 4, Team 1; 19., Muthgasse 62; WerkmeisterIn; Team-Wkm-StellvertreterIn; C/IV; Abgelegte Wkm-Prüfung f d Bereich Hochbau od E- od N-Technik od Sanitärtechnik od Heizungs-, Lüftungs- u Regelungstechnik; Telefon 40 00-340 45, Patricia Lindner, E-Mail: patricia.lindner@wien.gv.at

MA 48; ABA; 11. Bezirk, Johann-Petrak-Gasse 5; OberaufseherIn; TeamleiterIn Abfalllogistikzentrum; VG 1; Grundkenntnisse des Wiener Abfallwirtschaftsgesetzes, Qualitäts- und Sicherheitsmanagement; Führungs- und Leitungsqualitäten; Telefon 588 17 48-167, Frau Fraissl Susanne, E-Mail: susanne.fraissl@wien.gv.at

MA 70; 3. Bezirk, Radetzkystraße 1; StationsleiterIn; C/V-SF; Leitung des Rettungsteams sowie von Großschaden- u Katastrophenereignissen als HauptinspektionsoffizierIn; Telefon 40 00-700 30, Gerald Kilnhofer, E-Mail: gerald.kilnhofer@wien.gv.at

MBA 19; 19. Bezirk, Gatterburggasse 14; Kanzleibed; KanzleileiterIn; C/V-SF; Führungsqualität, eigenständig, flexibel, belastbar, innovativ, sorgfältig, s g EDV-Kenntnisse, MDL, WahlreferentIn; Telefon 40 00-192 11, Mag. Werner Sedlak, E-Mail: werner.sedlak@wien.gv.at

WIENER WOHNEN; 1. Bezirk, Doblhoffgasse 6; FVD/FTD; B/VII-SF; Wahrnehmung d Bereichsleitung d Fachbereiche Vergabe u Beschaffung, Erreichen d Dienstklasse B VI, belastb, Bereitschaft MDL; Telefon 05 75 75 75, Ilona Schleußner, E-Mail: ilona.schleussner@wien.gv.at

KAV, AKH; Verwaltungsdir; 9. Bezirk, Währinger Gürtel 18-20; Fachbed d Verwaltungsd; Leitung Patientenservice; B/VI-SF; mehrj ausgez Dienstl, Führungserf, selbständig, belastbar, flexibel, Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfreude, Kenntn im Gebührenbereich; Telefon 404 00-12 01, Frau ARin. Elisabeth Pal, E-Mail: elisabeth.pal@akhwien.at

KAV, Generaldirektion; Qualitätsmanag; 3. Bezirk, Thomas-Klestil-Platz 7/1; Oberschwester/-pfleger; Referat Riskmanagement; K3; Erf in Risk- und Qualitätsmanagement, Führungserfahrung, Klinische Praxis in der Pflege; Telefon 404 09-705 09, Frau Zimmermann, E-Mail: romana.zimmermann@wienkav.at

KAV, KA Rudolfstiftung inkl Standort Semmelweis Frauenklinik; TDR-BHT; 3. Bezirk, Juchgasse 25; Fachbed d techn D; LeiterIn Bau- und Haustechnik; B/VI bzw B/VII-SF; FH od HTL Hochbau, mj Erfahr im Bau- u Haustech, MA-Führung, Manag. Ausb, Projektmanagement, Verhandlungsg, Teamfäh, Konfliktfähigk; Telefon 711 65-15 01, Techn. Dior. Ing. Lackner Walter, TOAR., E-Mail: walter.lackner@wienkav.at

KAV, KA Rudolfstiftung inkl Standort Semmelweis Frauenklinik; Z-OP u Z-Steri; 3. Bezirk, Juchgasse 25; Stationsschwester/-pfleger; K3; mj Erfahrung im OP-Bereich und Z-Sterilisation sowie in MitarbeiterInnenführung, SAB-OP, konfliktfähig, belastbar, hohe Flexibilität; Telefon 711 65-14 01, Pflegedirektorin Kopf Gabriela, E-Mail: gabriela.kopf@wienkav.at

KAV, Projekt KH Nord; 21. Bezirk, Brünner Straße 73; Ärztl Abteilungs-(Instituts)vorstand/-vorständin; Abteilung für Unfallchirurgie; A2; hohe fachliche Qualifikation, Managementfähigkeit, soziale Kompetenz, gemäß § 35 Wr KAG verlängerte Bewerbungsfrist bis 22. Jänner 2013! Telefon 404 09-705 41, OARin. Sonja Boiger, E-Mail: sonja.boiger@wienkav.at

Fortsetzung auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11

KAV, SMZ Ost – Donauspital; Anästhesie; 22. Bezirk, Langobardenstraße 122; Stationsschwester/-pfleger; Z-OP III; K3; ausgez Fach- u Führungskomp Organisationstalent, Verantw.Bew, soz Kompetenz, multiprofess Arb, SAB-OP, WB f Leit Pflegep; Telefon 288 02-22 00, Oberin J. Stich, E-Mail: dsp.pdk@wienkav.at

KAV, SMZ Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital mit Preyer'schen Kinderspital; 10. Bezirk, Kundratstraße 3; Stationsschwester/-pfleger; K3; PflegeexpertIn, -beraterIn, abgeschl Sonderausbildung, mehrjähr Erfahr, theor u prakt Fachkenntn d Ges u Krankenpfl; Telefon 601 91-14 10, Frau Elisabeth Wurditsch, E-Mail: elisabeth.wurditsch@wienkav.at

KAV, Wilhelminenspital; 16. Bezirk, Montleartstraße 37/7; Stationsschwester/-pfleger; Neurologie Pav 7/9; K3; Diplom Allg GuKPfl, mehrj Erf in Ltgs- u Führungsaufg, WB basales u mittleres PM ww, konflikt- u teamfähig, stressresistent; Telefon 491 50-14 01, Herr Dr. G. Dorfmeister, E-Mail: guenter.dorfmeister@wienkav.at

KAV, Wilhelminenspital; 16. Bezirk, Montleartstraße 37/1; Stationsschwester/-pfleger; Unfallchirurgie Station F; K3; Diplom Allg GuKPfl, mehrj Erf in Ltgs- u Führungsaufg, WB basales u mittleres PM ww, konflikt- u teamfähig, stressresistent; Telefon 491 50-14 01, Herr Dr. G. Dorfmeister, E-Mail: guenter.dorfmeister@wienkav.at

KAV, Wilhelminenspital; Betriebstechnik; 16. Bezirk, Montleartstraße 37; Fachbed d techn D; Ltg Leitstelle/stv Abt. Ltg; B/III bzw B/VI; HTL- od FH-Technik-Ausb, Techn FM- u KH-Erf, Facility-Managem Erf, s g EDV-Kenntn, selbst Arbeiten, Personal-Führungskompetenz; Telefon 491 50-15 01, Frau Diorin. Ing. Michaela Roth-Gion, E-Mail: michaela.roth-gion@wienkav.at

KAV, Wilhelminenspital; 16. Bezirk, Montleartstraße 37/D; Stationsschwester/-pfleger; Abt f Kinder- u Jugendhk-KK Glanzing, Kinderambulanz Flötzersteig; K3; Diplom Kd- u Jugendlichenpflege, mehrj Erf in Ltgs- u Führungsaufg, WB basales u mittleres PM ww, konflikt- u teamfähig, stressresistent; Telefon 491 50-14 01, Herr Dr. G. Dorfmeister, E-Mail: guenter.dorfmeister@wienkav.at

*

Der Annahmeschluss für die nächsten Bekanntmachungen dieser Art ist **Mittwoch, der 16. Jänner 2013,** die Veröffentlichung erfolgt dann am **Donnerstag, dem 24. Jänner 2013.**

Die Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien (KFA) sucht für die Krankenanstalt Sanatorium Hera eine besonders kompetente Persönlichkeit für folgende Position:

OP-Leitung – Pflege (40 Stunden; Montag bis Freitag)

Sie sind mitverantwortlich für eine reibungslose und wirtschaftlich sinnvolle Ablauforganisation im OP-Bereich. Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere die Koordination und Umsetzung des OP-Tagesplanes, die Personalbedarfsplanung, die Beschaffung und Bereitstellung der Instrumente und die Führung von MitarbeiterInnen.

Für diese Position erwarten wir eine Persönlichkeit mit Durchsetzungsstärke, Kooperationswillen, starkem Engagement sowie ausgeprägter Leistungs- und Ergebnisorientierung.

Sie verfügen als Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege über die Sonderausbildung der Pflege für den Operationsbereich und umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der OP-Pflege sowie in der Überwachung, Sicherung und Verbesserung der Pflegequalität und der Organisationsabläufe. Eine Sonderausbildung für Führungsaufgaben ist von Vorteil.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt beträgt monatlich 3 002,65 EUR brutto.

Da die KFA bemüht ist, den Frauenanteil in leitenden Positionen zu erhöhen, laden wir Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerbungen um diese Stelle sind bis spätestens 31. Dezember 2012 an die Personal- und Rechtsabteilung der KFA, 1080 Wien, Schlesingerplatz 5, oder per E-Mail an personalabteilung@kfa.co.at zu richten.

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungs- und Dachgeschoß-Ausbauarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1120 Wien, Ruckergasse 20.

Ausschreibende Stelle: proportion.at ZiviltechnikergesmbH, 1200 Wien, Salzachstraße 27/5a, Telefon (01) 925 77 20, E-Mail: office@proportion.at, im Namen und für Rechnung der Premium Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33/3.

Die Datenträger mit den Leistungsverzeichnissen und Plänen für nachfolgende angeführte Professionistenarbeiten sind bei der proportion.at ZiviltechnikergesmbH ab sofort erhältlich. Zusendung per E-Mail kostenlos, oder per Post zum Selbstkostenpreis inklusive Porto und Nachnahmegebühren möglich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.

Als Anbotsunterlagen können behoben werden:

Angabe der Gewerke:

1. Aufzug
2. Baumeister
3. Elektroarbeiten
4. Fenster und Fenstertüren (Kunststoff)
5. Fliesenlegerarbeiten
6. Heizung-Lüftung-Sanitär
7. Maler- und Anstreicher
8. Parkett
9. Schlosser
10. Spengler
11. Konstruktiver Stahlbau
12. Trockenbau
13. Tischler
14. Zimmermann

Abgabetermin: Donnerstag, 31. Jänner 2013, 13.00 Uhr, bei Premium.

Anbotseröffnung: Donnerstag, 31. Jänner 2013, 15.00 Uhr, bei Premium.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen!" Bauvorhaben 1120 Wien, Ruckergasse 20" unter Angabe des Gewerkes „....." zu versehen und an die Premium Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33, Top 3, zu übermitteln.

Arbeitsbeginn: Februar 2013 (BM).

Zusatzinformationen, Widerruf oder Berichtigung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Stammadresse, 1110 Wien, Johann-Petrak-Gasse 7.

Auftragsbezeichnung: **Mechanische Aufbereitung der biogenen Abfälle am Kompostwerk Lobau, Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik VE EMSR.**

CPV-Codes: 31000000.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 29. November 2012. .L-517922-2b28.

Widerrufserklärung

Dienstleistungsauftrag.

Bekanntmachungsbezeichnung: Prüfung des Jahresabschlusses für die Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund.

Doc-ID: 15399. *)

Begründung: Die Ausschreibung erfordert eine eingehende Definition der gewünschten Qualität. Dies überschreitet das Ausmaß einer Berichtigung. Es ist beabsichtigt, entsprechende Qualitätsstandards in einer neuerlichen Ausschreibung festzulegen.

Dokument-ID: 15751. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

(LV/WW BSM5/0813312-04BM.)

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: Fliesenlegerarbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 24 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14881#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14881. *)

(LV/WW BSM5/0813312-05BM.)

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: HKLS-Arbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 18 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 9.00 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14883#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14883. *)

LV/WW BSM5/0813312-06BM

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: Maler- und Anstreicherarbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 18 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 9.30 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14884#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14884. *)

(LV/WW BSM5/0813312-07BM.)

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: Restaurationsarbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 24 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 10.00 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14885#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14885. *)

LV/WW BSM5/0813312-08BM

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: Schlosserarbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 24 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 10.30 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14887#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14887. *)

(LV/WW BSM5/0813312-09BM.)

Bekanntmachung
1130 Wien, Kalmanstraße 1

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.
Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, Zentrales Bausanierungsmanagement, A-1110 Wien, Guglgasse 15.
Kontaktstelle: Arch. Dipl.-Ing. Zauchenberger, Ing. Stephan Draxler, Telefon (++43-1) 876 96 17, Fax (++43-1) 876 96 17-30, E-Mail: office@architekt-zauchenberger.at, Internet: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter dem in Punkt VI.3.) „Sonstige Informationen" genannten Link zum Download zur Verfügung gestellt.
Auftragsbezeichnung: Tischlerarbeiten.
Ort der Leistung: Wien.
Leistungsfrist: 24 Monate.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 20. Dezember 2012, 11.00 Uhr.
Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=14888#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Dokument-ID: 14888. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

JSE STAHLBAU
JUNASEK Gesellschaft m.b.H.
STAHLBAU – SCHLOSSEREI
Alleininhaber:
Komm.-Rat JUNASEK-NASTRAN
1030 WIEN, HOHLWEGGASSE 38/12
TEL.: 798 55 71, 799 35 33,
FAX: 799 13 61

Manfred Jurasz & Co.
Dachdecker und Spengler
1230 Wien, Atzlergasse 2 Telefon 699 33 66
E-mail: dach@jurasz.at Fax 02235/423 01

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1160 Wien, Haymerlegasse 28 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: ASPEKT die Planer Aspekt Bauplanung und Projektmanagement GesmbH, 1150 Wien, Lehnergasse 3, Telefon (++43-1) 895 76 71-0, E-Mail: office@aspekt.rustler.eu, im Namen und auf Rechnung von Hausinhabung des Hauses 1150 Wien, Haymerlegasse 28, vertreten durch Gebäudeverwaltung Frieda Rustler GesmbH & Co. KG, 1150 Wien, Mariahilfer Straße 196.

Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Proffesionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis oder nach schriftlicher Anforderung kostenlos per E-Mail bei Firma Aspekt oder unter www.wohnfonds.wien.at – sanierung – ausschreibung – auslobungstexte/anbotsdownload kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.

Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeister
2. Trockenlegung
3. Dachdecker, Spengler, Schwarzdecker
4. Fliesenleger
5. Steinmetz
6. Schlosser und Stahlbau
7. Zimmerer
8. Tischler
9. Holzstiegen
10. Holzfußböden und Bodenleger
11. Trockenbau
12. Innentüren
13. Maler und Anstreicher
14. Holz/Alu-Fenster
15. Elektroinstallationen
16. HLS – Installationen
17. Personenaufzug

Abgabetermin: Montag, 28. Jänner 2013, bis 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: Montag, 28. Jänner 2013, ab 11.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben **1160 Wien, Haymerlegasse 28**" sowie mit der Angabe des Gewerkes „Gewerk: ....." an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Sommer 2013.

Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Stadt Wien, Teilunternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, 1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.

Auftragsbezeichnung: **Krankenhaus Nord, 5355 Überladetechnik.**

Gegenstand des Auftrags: Krankenhaus Nord, 5355 Überladetechnik.

CPV-Codes: 42410000/42418000/42418900.

Erfüllungsort: 1210 Wien, Brünner Straße 68.

Auskünfte: Help-desk-autrag.at, Telefon (++43-1) 20 69 94-0; ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Ort der Einreichung: ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

AU/TA: Erhältlich bis 28. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: 42 Monate.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 28. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Anbotsöffnung: 28. Jänner 2013, 10.15 Uhr, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 3. Dezember 2012. .L-518150-2c3.

(MA 31 – 33802/12.)

Rohrlegerarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 31, 1060 Wien.

Ausschreibungsbezeichnung: 1030 Wien, Kelsenstraße von Kelsenstraße bis Landstraßer Gürtel – Wasserrohrneulegung DN/ID 300 SGzm.

Leistungsfrist: 20 Arbeitstage.

Kosten der Unterlagen: 12 EUR.

Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15763#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen

Auskünfte: Telefon (01) 599 59-316 61, Fax (01) 599 59-99-316 00, E-Mail: post@ma31.wien.gv.at

Angebotsabgabe: 27. Dezember 2012, 8.45 Uhr.

Dokument-ID: 15763. *)

(MA 31 – 24369/11-91.)

GU-Leistungen (Erd-/Baumeisterarbeiten, Rohrlege- und Spezialtiefbauarbeiten)

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 31, 1060 Wien.

Ausschreibungsbezeichnung: Erdberger Düker, 1020 und 1030 Wien.

Leistungsfrist: 236 Kalendertage.

Kosten der Unterlagen: 25 EUR.

Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15596#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen

Auskünfte: Fax (01) 599 59-99-315 00, E-Mail: kanzlei-pwe@m31.wien.gv.at

Angebotsabgabe: 21. Dezember 2012, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 15596. *)

(MA 54 – GM – 239851-1/11 – EU.)

Bekanntmachung über vergebene Aufträge Laufende Reinigung MA 13 – Musiklehranstalten

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 54, A-1030 Wien, Am Modenapark 1–2.

Kontaktstelle: Vergabecenter, Ing. Harald Tritt, Telefon (++43-1) 40 00-540 02, Fax (++43-1) 40 00-99-541 00, E-Mail: harald.tritt@wien.gv.at

Auftragsbezeichnung: Tägliche Reinigungsarbeiten in diversen Musiklehranstalten der MA 13.

Ort der Leistung: Wien.

Dokument-ID: 15762. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

AG für Bauwesen Nfg. KG

Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26

PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON:
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAUTEN – INDUSTRIEBAUTEN – STRASSEN- U. BRÜCKENBAUTEN
KANÄLEN UND ROHRLEITUNGEN – ERDKABELLEGUNGEN – HORIZONTALBOHRUNGEN – KLÄRANLAGEN

AG für Bauwesen
Gesellschaft für Bauwesen GmbH.
Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26

AG es
AG es-Bau Asphalt-Ges.m.b.H.
Amstetten West: 3362 Mauer, Dieselstraße 3,
Postfach 22, Telefon: 0 74 72/628 53 und
644 53 • Fax: 0 74 72/644 53-30

TORMAX AUTOMATIC

Sonderlösungen

Falttüren

Drehtüren

Schiebetüren
Mewald Personendurchgänge GmbH
REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG
IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf, Telefon (02236) 66 08 44, E-Mail: office@mewald-tormax.at

Bekanntmachung über vergebene Aufträge Offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: ebswien hauptkläranlage GesmbH, 1110 Wien, 11. Haidequerstraße 7.

Auftragsbezeichnung: **Lieferung von Eisen-III-Lösung.**

Gegenstand des Auftrags: Lieferung von gebrauchsfertiger Lösung von 3-wertigen Eisensalzen zur Fällung von Phosphat im Abwasser der Hauptkläranlage Wien. Der Ermittlung der zu liefernden Fällmittelmenge wird der Reineisengehalt zu Grunde gelegt. Die Lieferung des Produktes hat mittels Eisenbahn-Tankwaggons zu erfolgen (die Anlieferung in Straßen-Tankfahrzeugen ist nur in Ausnahmefällen zulässig). Laufzeit: 28 Monate mit Option auf weitere 24 Monate.

CPV-Codes: 24314000.

Auftragsvergabe: Bezeichnung: Lieferung von Eisen-III-Lösung.

Zuschlag an: Applied Chemicals HandelsgesmbH, 1140 Wien, Wolfgang-Pauli-Gasse 3.

Eingegangene Angebote: 2.

Datum der Auftragsvergabe: 5. November 2012.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 29. November 2012. .L-516770-2b7.

Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Stadt Wien, Teilunternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, 1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.

Auftragsbezeichnung: **Krankenhaus Nord, 5370 Energieversorgung.**

Gegenstand des Auftrags: Krankenhaus Nord, 5370 Energieversorgung, Hoch-/Mittelspannungsanlagen.

CPV-Codes: 31682300/45315400.

Erfüllungsort: 1210 Wien, Brünner Straße 68.

Auskünfte: Help- desk- auftrag.at; Telefon (++43-1) 20 69 94-0; ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Ort der Einreichung: ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Alle 18.

AU/TA: Erhältlich bis 21. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: 42 Monate.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 21. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Anbotsöffnung: 21. Jänner 2013, 10.15 Uhr, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 29. November 2012. .L-517941-2b29.

(WL-B63t-01-2012.)

Bekanntmachung – Sektoren Beistellung von 6 Stück Kleintransportern inklusive Lenker im Raum Wien

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

Auftraggeber: WIENER LINIEN GesmbH & Co. KG.

Auftragsbezeichnung: Beistellung von 6 Stück Kleintransportern inklusive Lenker im Raum Wien.

Ort der Leistung: –.

Leistungsfrist: 36 Monate.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Jänner 2013, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 15741. *)

(M70/822/12.)

Tischlerarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 70, 1030 Wien.

Ausschreibungsbezeichnung: Neubau der Rettungsstation Simmering, 1110 Wien, Kaiserebersdorfer Straße 73.

Leistungsfrist: 2 Monate.

Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15729#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen

Auskünfte: Telefon (01) 711 19-701 21, Fax (01) 711 19-701 39, E-Mail: nicole.koprax@wien.gv.at

Angebotsabgabe: 21. Dezember 2012, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 15729. *)

(WIL-Neubau-TP1-06-6A7003.)

Bekanntmachung 6A7003 Baustellenlogistik

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

Auftraggeber: Wiener Krankenanstaltenverbund, Generaldirektion, Geschäftsbereich Technik, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7.

Kontaktstelle: Werner Consult Ziviltechnikergesmbh, Ing. Josef Kubes, Telefon (++43-1) 313 60, Fax (++43-1) 313 60-800, E-Mail: PM-QM@WILTP1-06.i-pm.info

Auftragsbezeichnung: Baustellenlogistik und Zutrittskontrolle Areal Wilhelminenspital (Objekt 06) und Baustellenlogistik für Teilbereiche der Baustelle.

Ort der Leistung: Wien.

Leistungsfrist: 65 Monate.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 16. Jänner 2013, 14.00 Uhr.

Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15712#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen

Dokument-ID: 15712. *)

(MA 33 – VE-00/02812/2012.)

Bekanntmachung Schaltschränke, -gerüste und Montageplatten

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 33, A-1110 Wien, Senngasse 2.

Kontaktstelle: MA 33, Markus Klameker, Telefon (++43-1) 797 75-334 11, Fax (++43-1) 797 75-99-330 11, E-Mail: vergabe@ma33.wien.gv.at, Internet: http://www.wien.leuchtet.at

Auftragsbezeichnung: Lieferung von Schaltschränken und Komponenten.

Ort der Leistung: Wien.

Leistungsfrist: –.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 25. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Sonstige Informationen: http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15753#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen

Dokument-ID: 15753. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

ELEKTRO HORNUNG GES.M.B.H.
1050 Wien, Siebenbrunnenfeldgasse 4–6
Telefon 545 56 00, 545 65 11, Fax 545 56 13
24-Stunden-Störungsdienst • Sämtliche Elektroinstallationen Verteilerbau • Sprechanlagen • Antennenanlagen • Beleuchtungstechnik • Blitzschutzanlagen • Alarmanlagen • Steuer-Regeltechnik

SAATGUT BLUMENZWIEBELN
Austrosaat, Österreichische Samenzucht- und Handels-AG
A-1232 Wien, Oberlaaerstr. 279
Tel.: *43 - (0)1 - 616 70 23 - 0
AUSTROSAAT www.austrosaat.at

FIX. UND FERTIG
Gebäudesicherheit + Service aus einer Hand.
FIX
GEBÄUDESICHERHEIT + SERVICE
Fix Gebäudesicherheit + Service bietet Ihnen ein umfassendes Leistungsportfolio im Bereich Feuerschutz. Von der Beratung, über die Überprüfung und den Service bis hin zur Reparatur und Ersatzkonstruktionen von Feuerschutz Türen und Toren – Herstellerunabhängig.
RITZLING 9
A-4904 ATZBACH
TEL: +43 (0) 7676/215 15 - 0
FAX: +43 (0) 7676/215 15 - 900
WWW.FIX.AT

Mewald
TORE + SERVICE
Mewald GmbH
Industriestraße 2
2486 Pottendorf
T 0 2623/ 72225
Planungs- und Verkaufsbüro
Tel DW -112 Fax DW -23
verkauf@mewald.at
www.mewald.at
www.industrietorservice.at
Industrietore und Antriebe • Autom. Personentüren
Schranken • Poller • Rampen • Hubtische
Neuanlagen, Austausch oder Umbau von Altanlagen, Beratung, Planung, Montage, Reparatur und Service.

Installationen
Ing. Alfred Weibrich
Gas-Wasser-Sanitäranlagen
Kunststoffrohrverlegung im Druckbereich
1030 Wien, Rennweg 41
Tel: 713 47 34
Fax: 714 45 26/90

ELEKTROINSTALLATIONEN MARTIN BURES GESMBH
EMB
Planung und Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen
Blitzschutz • Sprechanlagen • Alarmanlagen
1220 Wien
Goldregengasse 9
Tel. 01/774 36 13, Fax 01/280 80 57
www.elektro-bures.at

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1140 Wien, Beckmanngasse 2.

1. **Ausschreibende Stelle:** Bmst. Lindner Planungs- und BaugesmbH, 1070 Wien, Lindengasse 26, 3. Stock, Telefon (01) 522 72 34, Fax (01) 522 72 34-9, E-Mail: baumeister@lindner-partner.at, im Namen und für Rechnung von Premium Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33.
2. **Gegenstand der Leistung, Erfüllungsort, Fristen:** Sanierungsarbeiten der Wohnhausanlage in 1140 Wien, Beckmanngasse 2. Der Beginn der Leistungserbringung ist für Frühjahr 2013 vorgesehen.
3. **Angebotsunterlagen:**
   a) Download über die **Baudatenbank** unter **www.ausschreibung.at**
   b) **Zusendung per E-Mail** zum **halben Selbstkostenpreis** über Firma Bmst. Lindner Planungs- und BaugesmbH. Nach Einzahlung des Betrages auf u. a. Konto und Übermittlung des Überweisungsbeleges per E-Mail oder Fax – Konto-Nr.: 0100-002716, BLZ 19620, Commerzialbank Mattersburg.
   c) **Abholung** nach Anmeldung zum **Selbstkostenpreis** im Büro der Firma Bmst. Lindner Planungs- und BaugesmbH, Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr.
   d) Zusendung in **Papierformat** zum **Selbstkostenpreis** über Firma Bmst. Lindner Planungs- und BaugesmbH nach Fax, E-Mail oder brieflicher Anforderung gegen Ersatz der Portokosten per Nachnahme.

Angebotsunterlagen:	Alle Preise in EUR inkl. USt. (brutto)
01. Baumeister	36,–/18,–
02. Heizung, Lüftung, Sanitär	24,–/12,–
03. Elektriker	24,–/12,–
04. Fenster und Fenstertüren aus Holz/Alu	24,–/12,–
05. Holzfußboden	24,–/12,–
06. Zimmerer	24,–/12,–
07. Spengler	24,–/12,–
08. Aufzug	24,–/12,–
09. Schlosser	24,–/12,–
10. Fliesenleger	24,–/12,–
11. Maler und Anstreicher	24,–/12,–
12. Trockenbau	24,–/12,–
13. Dachdecker	12,–/6,–
14. Beschattung	12,–/6,–
15. Innentüren	12,–/6,–
16. Tischler	12,–/6,–

4. **Abgabeort und -frist:** Angebote müssen spätestens am **14. Februar 2013, um 9.00 Uhr,** tatsächlich eingelangt sein.
   Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Angebot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1140 Wien, Beckmanngasse 2" sowie mit der Angabe des Gewerkes an die Firma Premium Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33, zu übermitteln. Um sicherzustellen, dass das Angebot rechtzeitig einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich abzugeben. Zu spät einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.
5. **Angebotseröffnung: 14. Februar 2013, um 10.00 Uhr (gleicher Ort).**
6. **Zuschlagsfrist:** Die Zuschlagsfrist beträgt 6 Monate.

Ausschreibung

gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung zum Wohnbauförderungsgesetz.

Ausschreibende Stelle: GEWOG Gemeinnützige WohnungsbaugesmbH, 1080 Wien, Bennoplatz 3.

Objekt: 1220 Wien, Stadlauer Straße 54–56, Neubau Wohnhausanlage/110 Wohneinheiten und 4 Lokale mit rund 10 700 m² förderbarer Nutzfläche.

Leistungen: Generalunternehmerarbeiten.

An der Ausführung interessierte Firmen können sich innerhalb 14 Tagen ab Erscheinen dieser Ankündigung schriftlich, per Fax (01) 401 09-37 oder telefonisch (01) 401 09-62 DW bzw. per E-Mail: anita.petz@nh-gewog.at zwecks Vormerkung für die Anbotseinladung melden. Die interessierten Firmen werden gesondert betreffend Abholung und Abgabe der Anbotsunterlagen verständigt.

A-2103 Langenzersdorf, Lagerstraße 36
Tel +43 (0)2244 / 2022, Fax +43 (0)2244 / 3736
E-Mail wien@dwh-co.at
A-4600 Wels, Fuxstraße 10
Tel +43 (0)7242 / 20 64 44, Fax +43 (0)7242 / 20 64 45
Mobil +43 (0)676 / 9009192
E-Mail wels@dwh-co.at
DWH
DACH & WAND HUEMER+Co GMBH
• Bauwerksabdichtung
• Flachdachbau
• Gründachbau
• Trapezblechverlegung
• Dachdeckerei
• Spenglerei

Nicht offenes Verfahren

Zweistufiges nicht offenes Verfahren im Oberschwellenbereich zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung nach den Vorschriften des Bundesvergabegesetzes 2006.

Dienstleistung.

Ausschreibungsbezeichnung: Durchführung von Bauträgerwettbewerben und Auswahlverfahren.

Erfüllungsort: Wien.

Leistungsfrist: Rahmenvereinbarung, Laufzeit 5 Jahre.

CPV-Zuordnung: 71000000.

NUTS-Code: AT130-Wien.

Leistungsumfang: Der wohnfonds_wien sucht geeignete Personen für die Durchführung von Bauträgerwettbewerben und Auswahlverfahren. Das Aufgabengebiet umfasst die Vorbereitung des Verfahrens, die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, die Durchführung der Vorprüfung; optional: Protokollierung Jurysitzung. Die Rahmenvereinbarung soll mit 3 Personen auf 5 Jahre abgeschlossen werden.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Oberschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: wohnfonds_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, 1082 Wien, Lenaugasse 10, Dachgeschoß. Frau Dipl.-Ing. (FH) Silvia Hofer in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: silvia.hofer@wohnfonds.wien.at

Die Unterlagen können per Internet abgerufen werden: www.wohnfonds.wien.at

Administrative und technische Auskünfte: Frau Dipl.-Ing. (FH) Silvia Hofer, Telefon (01) 403 59 19-866 47, Fax (01) 403 59 19-866 76, E-Mail: silvia.hofer@wohnfonds.wien.at

Abgabe der Teilnahmeanträge bis spätestens Freitag, 11. Jänner 2013, 9.00 Uhr, einlangend bei der Kontaktperson – Einlaufstelle Erdgeschoß in einem verschlossenen Kuvert/Behälter mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistung.

Angebote sind zu richten an: wohnfonds_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, 1082 Wien, Lenaugasse 10, Frau Dipl.-Ing. (FH) Silvia Hofer.

Die Öffnung der fristgerecht eingelangten Teilnahmeunterlagen erfolgt kommissionell und wird protokolliert. Die Bewerber sind nicht berechtigt, an der Öffnung der Teilnahmeunterlagen teilzunehmen.

Es werden maximal 10 Bewerber in der 2. Verfahrensstufe eingeladen, ein Angebot für ein konkretes Projekt abzugeben. Nähere Details dazu werden ausschließlich den 10 eingeladenen Bewerbern mitgeteilt. Mit den 3 erstgereihten Bewerbern soll sodann eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen werden. Die Behebung der Teilnahmeunterlagen ist nicht zwingend, es wird aber dazu geraten. Allfällige Berichtigungen der Teilnahmeunterlagen und Auskünfte werden nur an bekannte Interessenten übermittelt.

Bekanntmachung – Verhandlungsverfahren

Ausschreibende Stelle: Stadt Wien, Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, 1030 Wien, Weyrgasse 8/15.

Auftragsbezeichnung: **Rahmenvereinbarung für das Leasing von medizintechnischen Geräten für den KAV.**

Gegenstand des Auftrags: Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für das Leasen von medizintechnischen Geräten. Der Gesamtfinanzierungsauftrag beträgt maximal 90 000 000 EUR exkl. USt. Auf Grundlage der Rahmenvereinbarung sollen Einzelleasingverträge geschlossen werden (vgl. Teilnahmeantragsunterlagen).

CPV-Codes: 33100000/PA02.

Erfüllungsort: Wien.

Auskünfte: Dr. Kurt Dullinger Rechtsanwalt GesmbH, 1030 Wien, Weyrgasse 8, E-Mail: kav@ra-dul.at

Ort der Einreichung: Dr. Kurt Dullinger Rechtsanwalt GesmbH, 1030 Wien, Weyrgasse 8/15, 4. Stock.

AU/TA: Dr. Kurt Dullinger Rechtsanwalt GesmbH, 1030 Wien, Weyrgasse 8, E-Mail: kav@ra-dul.at.

Erhältlich bis 21. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

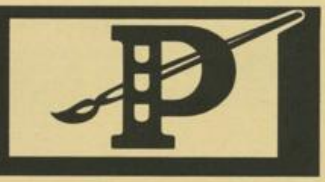
Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 21. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 4. Dezember 2012.

Weitere Informationen: Vgl. Teilnahmeantragsunterlagen.

.L-518102-2c3.

MALEREI
ANSTRICH
TAPETEN



POLLERES

A-1120 WIEN, Ignazgasse 16
Tel. 01/ 812 26 67

Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten, p. A. Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GesmbH, 1150 Wien, Europaplatz 3/2.

Auftragsbezeichnung: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten, p. A. Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GesmbH.

Gegenstand des Auftrags: **Betrieb eines Shuttlebusverkehrs auf der Strecke zwischen Poysdorf, Mistelbach, Asparn an der Zaya, Mikulov und Sulz im Weinviertel im Rahmen der Niederösterreichischen Landesausstellung 2013 von 26. April 2013 bis einschließlich 3. November 2013.**

CPV-Codes: 60100000.

Erfüllungsort: Ostösterreich.

AU/TA: Erhältlich bis 9. Jänner 2013, 9.00 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Von 1. April 2013 bis 3. November 2013.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 9. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Anbotsöffnung: 9. Jänner 2013, 10.45 Uhr, Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GesmbH, 1150 Wien, Europaplatz 3/2, 6. Stock, Sitzungszimmer „Wien".

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 30. November 2012. .L-517976-2b29.

Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Stadt Wien, Teilunternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, 1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.

Auftragsbezeichnung: **Krankenhaus Nord, 5425 Holzbeläge.**

Gegenstand des Auftrags: Krankenhaus Nord, 5425 Holzbeläge.

CPV-Codes: 44112200/44112240/45432100/45432113/45432130.

Erfüllungsort: 1210 Wien, Brünner Straße 68.

Auskünfte: Help-desk – auftrag.at; Telefon (++43-1) 20 69 94-0; ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Ort der Einreichung: ARGE PS KHN V+P, IGZT, Ibb, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

AU/TA: Erhältlich bis 14. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: 42 Monate.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 14. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

Anbotsöffnung: 14. Jänner 2013, 10.15 Uhr, 1190 Wien, Grinzinger Allee 18.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 29. November 2012. .L-517932-2b29.

Berichtigung

Zur Bekanntmachung **MA 54 – GM – 10295344/12 EU** wurde eine Berichtigung unter Bezugszahl 15704 *) veröffentlicht.

Ablauf der Angebotsfrist: 16. Jänner 2013, 10.00 Uhr.

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

Baumeister
LAHOFER Wolkersdorf
Hoch- und Tiefbau, Baustoffhandel, Transportbeton, Planung
A-2120 Wolkersdorf, Industriestraße 7, Tel.: 02245/3431-0, Fax: 02245/3431-31
E-Mail: lahofer.bau@aon.at, www.baumeister-lahofer.at

STEPPI & CO
Das Haus für Wasser und Wärme seit 1925
HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR
WIEN - SALZBURG

(MA 28 – GA-O-30003/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 2 und 20.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15720#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15720. *)

(MA 28 – GA-O-30004/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 21 und 22.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15723#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15723. *)

(MA 28 – GA-O-30005/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 3, 10 und 11.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15724#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15724. *)

(MA 28 – GA-O-30006/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 12 und 23.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15725#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15725. *)

(MA 28 – GA-O-30007/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 6, 7, 8, 13, 14, 15 und 16.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15726#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15726. *)

(MA 28 – GA-O-30008/12.)

Bauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Straßenbau: Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten in den Bezirken 1, 4, 5, 9, 17, 18 und 19.
Leistungsfrist: Beginn: 1. März 2013 bis 28. Februar 2014.
Download von Web-Adresse (URL): http://www.gemeinderecht.wien.at/vergabeportal/detailansicht.asp?atxtnr=15727#Ausschreibungsunterlagen_herunterladen
Auskünfte: Telefon (++43-1) 4000-49948, Fax (++43-1) 4000-99-49948, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at
Angebotsabgabe: 20. Dezember 2012, 8.30 Uhr.
Dokument-ID: 15727. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

JOHANNES TASCH
PARKETTBÖDEN
PARKETTBÖDEN VERLEGEN · SCHLEIFEN · VERSIEGELN
1150 WIEN, ULLMANNSTRASSE 59, TEL. 893 90 00, FAX 893 61 58
E-mail: tasch.office@chello.at, homepage: www.tasch-parkett.at

Zeppelin Österreich GmbH
Zeppelinstraße 2
2401 Fischamend
Tel 02232/790-0
Fax 02232/790-291
Email nl-wien@ zeppelin-cat.at
http www.zeppelin-cat.at
Zeppelin und Caterpillar-starke Partner
ZEPPELIN CAT

zinglbau GMBH
Großmarktstraße 20 I 1230 Wien
T +43(1) 602 65 00 I F DW 22
office@zinglbau.at I www.zinglbau.at

KERABELA FLIESEN
1160 Wien,
Heigerleinstraße 38
Telefon 485 78 25
Telefax 486 66 66
e-mail: office@kerabela.at
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE SOWIE INDUSTRIEVERFLIESUNG

ING. BAUMEISTER KUMMER
HOCH- u. TIEFBAU GMBH.
50 Jahre
1220 WIEN, BREITENLEER STRASSE 166
01/734 35 51-23 01/734 35 58
office@kummer-bau.at, www.kummer-bau.at

Stahl Alubau Schlosserei
Karl Lang & Sohn
www.langundsohn.at
e-mail: office@langundsohn.at
Tel.: 03329-48922, Fax: 03329-46215
Hauptstrasse 18 - 8383 Welten

OFFNER
GEBÄUDETECHNIK
PLANUNG, ERRICHTUNG, SERVICE GEGRÜNDET 1847
1210 WIEN, IGNAZ-KÖCK-STRASSE 9, TEL. 278 98 88; FAX 278 98 80

Alexander PFEIFER Ges.m.b.H.
Spenglerei – Dachdeckerei
Elektrotechnik – Blitzschutzbau
1020 Wien, Nestroygasse 9
Tel. 01/214 67 47, 01/214 56 08
Fax: 01/214 56 08/21
e-Mail: spenglerei@a-pfeifer.at

rabmer
AN SPIE COMPANY
Der Spezialist für grabungsfreie Rohrsanierung
- Trinkwasser-, Abwasser- und Gasleitungen
- Hauptleitungen, Hausanschlüsse, Gebäudeverrohrung
- Inspektion, Reinigung, Sanierung, Erneuerung
4203 Altenberg b. Linz, Bruckbachweg 23
Tel. 07230/7213-0, Fax 07230/8093 731, office@rabmer.com, www.rabmer.com

REMES MALERMEISTER
GERHARD REMES GESMBH
1150 WIEN, HUGLGASSE 16
TELEFON 01/985 71 81, 985 43 47
FAX 01/982 08 98
HOMEPAGE: REMES.AT
E-MAIL: OFFICE@REMES.AT
Malerei Anstrich Tapeten Bodenbeschichtungen Fassadenanstriche

ROSINAK & PARTNER
Ziviltechniker GmbH
5., Schloßgasse 11
Tel +43/1/544 07 07
Fax +43/1/544 07 27
office@rosinak.at
www.rosinak.at
Umwelttechnik
Raumforschung
Verkehrsplanung
Informationstechnik
Konfliktmanagement
Planungsmanagement

120 JAHRE
FA. FRIEDRICH SAMUEL
TAPETEN
MALER, ANSTREICHER
MÖBELLACKIERER
DISPERSIONS- UND FASSADENANSTRICHE
BÜRO:
TELEFON 370 26 43 und 0664/132 47 10
E-MAIL: maler.f.samuel@aon.at
WERKSTÄTTE UND SCHAURAUM:
1190 WIEN, KAHLENBERGER STRASSE 5
TELEFON + Fax 370 82 26

Stadtbaumeister
Ing. Friedrich Schirmer GesmbH
Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau · Fassadenrenovierungen
1210 WIEN, KERPENGASSE 83
Telefon und Fax: 271 19 83

Gebietsvertretung Heraeus
KERN
ING. FRITZ KERN GES.M.B.H.
ÖSTERREICHISCHE QUALITÄTSARBEIT
MEDIZINTECHNIK – MEDIZINISCHE GASANLAGEN
MEDIENVERSORGUNGSSCHIENEN
A-1160 Wien, Fröbelgasse 19
Tel. 493 16 51, 493 33 38, Fax 493 33 38-9
E-mail: office@kern-med.at

SCHMIED AG
MALER
Maler Schmied GmbH
Pohlgasse 31 | A-1120 Wien
office@maler-schmied-wien.at
MALEREI | Anstrich | Vollwärmeschutz | Werbetechnik
www.schmied-ag.at

ROMAN SCHWARZ
Bau- und Konstruktionsschlosserei
1100 Wien, Puchsbaumgasse 39
Telefon 602 41 27, Fax 607 88 77
schwarzschloss@aon.at www.roman-schwarz.at

SIEBER
Sanitär- und Heizungstechnik Ges.m.b.H.
• Gas- und Wasserinstallationen • Heizungsanlagen
• Gasrohrsanierung • Abgasmessungen
1030 Wien • Kleistgasse 3 • Telefon 798 55 69 • Fax 798 55 69-4
www.sieber-installateur.at sieber@chello.at

health. care. vitality.



Die VAMED bietet als Entwickler, Planer, Errichter und Betreiber ein komplettes Projekt- und Dienstleistungs-Portfolio für das Gesundheitswesen. An die 500 Krankenhäuser, Rehazentren, Kurzentren, Seniorenresidenzen sowie Thermenresorts wurden weltweit bereits erfolgreich realisiert.

www.vamed.com

VAMED-KMB Krankenhausmanagement und Betriebsführungsges.m.b.H.
Spitalgasse 23, 1090 Wien, Austria, T +43 1 40 400-9000, F +43 1 40 400-9050, vkmb@vamed.com

VAMED
health. care. vitality.

STAHLTEC
solutions in steel
... Ihr Partner im Stahlbau

1210 Wien
Marksteinergasse 1–3

H: www.stahltec.at

T: +43 1 270 49 90
T: +43 1 270 49 79
F: +43 1 270 49 99
M: info@stahltec.at

OTTO TAUSCH GesmbH
MALER- und ANSTREICHERBETRIEB
FASSADENBESCHICHTUNG
und TAPETENARBEITEN
1020 WIEN, FRANZ-HOCHEDLINGER-GASSE 4
TELEFON 214 95 46, MOBIL-TEL. 0650/802 71 40



UNTERLEUTHNER
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: office@tischlergmbH.at
www.unterleuthner.at
Wir sind . . .
. . . die etwas anderen Handwerker!

WIESNEGGER BAU Ges.m.b.H.
Kanalbau,-sanierung,-anschlüsse • Horizontalbohrungen
A-2322 Zwölfaxing, Schwechater Straße 106, Telefon und Fax: +43 (01) 662 71 04
E-Mail: office@wiesneggerbau.at, www.wiesneggerbau.at

Wimmer & Sohn
Ges.m.b.H. ... seit 1945 um Sie bemüht
BAUMEISTER



1220 Wien, Esslinger Hauptstr. 34
Telefon 01/774 65 00, Fax DW 20
office@wimmerbau.at • www.wimmerbau.at

HOLZBAU WINKLER
G. M. B. H.
Bauunternehmung · ZIMMEREI · Fertigteilhäuser
Inh. BM. ZM. Ing. Karl Eßletzbichler
A-3250 Wieselburg · Breiteneicher Str. 1 · Tel. 0 74 16/524 33, FAX: DW 10
A-1070 Wien · Kaiserstraße 44–46/1/29 · www.holzbau-winkler.at

1230 WIEN, DRASCHESTRASSE 51
8644 MÜRZHOFEN
Tel. (0 38 64) 23 17, Fax: DW 5
E-mail: office@zoescher-fenster.at

zöscher
FENSTER – TÜREN

DVR 0000191 / V196; DVR 0000458589
Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1080; Retoursendungen bitte an das Verlagspostamt 1110 Wien.

Eine Bitte an die Briefträger:
Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.
Herzlichen Dank.

P.b.b. 02Z030609W